

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist wieder soweit: Die langersehnten Sommerferien stehen unmittelbar bevor. Ich freue mich, dass wir diese Zeit mit einem ereignisreichen Sommerprogramm noch schöner machen können. Für jeden ist etwas dabei. Es gibt eine Fülle von Angeboten für drinnen und draußen, für Tage mit und ohne Sonnenschein. Langweile hat in Baesweiler keine Chance.

Traditionell starten wir mit dem Aktivurlaub in die Sommerferien. Zum 30. Mal und nach wie vor einmalig in unserer Region bieten wir mit Unterstützung von Vereinen, Organisationen und Privatpersonen zwei Wochen lang ein abwechslungsreiches Gesund-

SOMMER, SONNE, FERIEN

heitsprogramm für Jedermann an. Rund 200 Einzelangebote zur Bewegungsförderung, zur gesunden Ernährung und zum seelischen Wohlergehen gibt es in diesem Jahr. Viele Angebote richten sich gezielt an Kinder und Jugendliche sowie Senioren. Das komplette Programm finden Sie auf den Seiten 14 bis 19. Schauen Sie rein und machen Sie mit. Es lohnt sich.

Beliebtes Ziel ist nach wie vor der CarlAlexanderPark. Das Jugendcamp mit der CampBox, den Feuerstellen und der riesigen Spielwiese bietet ideale Voraussetzungen für ein Campingabenteuer mit der ganzen Familie. Die Landschaftsader mit den zahlreichen Spielgeräten, der Haldenrundweg und das Bergplateau mit dem grandiosen Rundumblick laden zu Tagesausflügen ein. Infos zur Anmietung der CampBox gibt es beim Schul-, Sport- und Kulturamt unter der Telefonnummer 800286.

Bei schönem Wetter sind neben dem CarlAlexanderPark aber auch der Burgpark in Setterich mit seiner Teichanlage und den Schwimmflößen sowie der Wasserspielplatz an der Parkstraße ein willkommenes Ausflugsziel. Den Besuch des Wasserspielplatzes können Sie mit einer Runde Minigolf auf der benachbarten Anlage verbinden. Dirtbike-Fans kommen auf dem Dirtbike-Parcours hinter dem Minigolfplatz voll auf ihre Kosten.

Auch bei weniger gutem Wetter gibt es zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Das Lehrschwimmbecken Grengracht bietet erweiterte Öffnungszeiten. In der Stadtbücherei können Sie Schmöker für entspannte Stunden, Gesellschaftsspiele oder Filme für Regentage ausleihen. Dabei können Sie die Atmosphäre in der Bücherei, im Büchereigarten oder im Innenhof der Burg genießen.

Abgerundet wird das städtische Sommerangebot mit den beliebten Dämmerschoppen, die in diesem Jahr noch im Burgpark in Setterich, am Dorfplatz in Floverich und am Reyplatz in Baesweiler stattfinden. Die Termine finden Sie auf Seite 20.

Direkt nach den Sommerferien schließt sich die 18. Woche der Senioren an. Vom 2. bis 8. September erwartet Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, wieder ein tolles Programm mit zahlreichen Veranstaltungen. Höhepunkt ist auch in diesem Jahr der unterhaltsame Seniorenabend am Mittwoch, 5. September, 18.00 Uhr, in der Sporthalle des Gymnasiums Baesweiler. Hierzu lade ich Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, ganz herzlich ein. Das Programm der Seniorenwoche finden Sie auf Seite 23

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne, sonnige, erholsame, unbeschwerte und erlebnisreiche Ferien. Genießen Sie die freie Zeit - an Stränden, Seen, in den Bergen oder hier bei uns - und lassen sie einfach mal die Seele baumeln. Vielleicht sehen wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung.

Es grüßt Sie herzlich

6 M.a.

Dr. Willi Linkens Bürgermeister







Sprechstunde des Bügermeisters

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In den Sommerferien (16.07. bis 28.08.2018) fällt die wöchentliche Sprechstunde aus. Dr. Linkens ist wie gewohnt per E-Mail unter willi.linkens@stadt.baesweiler.de sowie telefonisch unter 02401/800-204 oder -205 zu erreichen.





In den Sommerferien (16.07. bis 28.08.2018) bleiben alle Turn-, Sportund Mehrzweckhallen sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf geschlossen.

Das **Lehrschwimmbecken** ist wie folgt geöffnet: montags von 10.00 bis 19.00 Uhr, dienstags bis freitags von 7.00 bis 19.00 Uhr, samstags und sonntags von 8.00 bis 14.00 Uhr.

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:
dienstags:
8.30 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:
8.30 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.30 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:
dienstags:
7.30 bis 16.30 Uhr
7.30 bis 17.30 Uhr
7.30 bis 17.30 Uhr
7.30 bis 12.30 Uhr
7.30 bis 12.30 Uhr
7.30 bis 12.30 Uhr
7.30 bis 12.00 Uhr
7.30 bis 12.00 Uhr
8.30 Uhr
9.30 bis 16.30 Uhr
9.30 bis 16.30 Uhr

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags: 9.00 bis 11.00 Uhr donnerstags: 16.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02401/2081

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:
dienstags
(außer Bildung und Teilhabe)
montags, dienstags, donnerstags
und freitags

10.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.30 Uhr
8.30 bis 10.00 Uhr
nur nach Vereinbarung

mittwochs ganztägig geschlossen!

Hinweis: Die Sprechzeiten für Bildung und Teilhabe sind Mo., Do., Fr. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

<u>Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):</u>

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:

8.00 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:
8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:
8.00 bis 12.30 Uhr
13.30 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:
8.00 bis 12.30 Uhr

 ${\bf Not fall\text{-}Sprechzeiten\ ohne\ Terminvereinbarung:}$

montags und freitags: 9.00 bis 09.30 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000,

e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 18.09.2018 Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207,

e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de Redaktionsschluss Textbeiträge: 31.08.2018

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de, Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 23.08.2018

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos

erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, StädteRegion, AWA, VHS, Vereine, Klaus Peschke, Sigi Malinowski

Sind Ihre Versicherungen auch zu teuer z.B. Ihre Private Krankenversicherung?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag

- √ Einsparung bis 45 %
- √ Keine Wartezeiten
- √ Keine Kündigung notwendig
- √ Gleicher Leistungsumfang
- √ Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle



VemAix GmbH

Versicherungsmakler Slotara



Reyplatz 1 52499 Baesweiler Telefon: 02401- 4750 Telefax: 02401- 4868

Handy: 0177- 70 70 855 eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

EUROPE DIRECT Infopunkt im Rathaus Baesweiler

Broschüren zum Thema Europa



In den letzten Jahren ist es zur guten Gewohnheit geworden, dass der Geschichtsverein Baesweiler Kooperationen eingeht, sei es auf lokaler Ebene mit anderen Geschichtsvereinen oder mit der Stichting Eurode 2000+, mit der gemeinsam der Euregionale Geschichtsmarkt ins Leben gerufen worden ist, der bereits im Rahmen von zwei großen Veranstaltungen in der Abtei Rolduc zahlreiche Vereine aus Belgien, Deutschland und den Niederlanden zusammenführte.

Diese Zusammenarbeit in der Euregio wird nun erweitert, indem mit dem EUROPE DIRECT Informationsbüro Aachen zusammengearbeitet wird. Das Büro ist Teil eines europaweiten Informationsnetzwerks der Europäischen Union, welches dazu beitragen soll, Europa und die EU transparenter zu machen, Europabewusstsein zu fördern und zur Mitwirkung bei der Gestaltung Europas anzuregen. Es wird von der Stadtverwaltung Aachen im Auftrag der EU-Kommission betrieben und ist seit 2005 für die Region Aachen, Düren, Heinsberg und Euskirchen zuständig. Die im Grashaus (Fischmarkt 3) ansässige Institution ist an den Geschichtsverein Baesweiler herangetreten, um im Rathaus einen so genannten EUROPE DIRECT Infopunkt einzurichten. Die Stadt hat dem Vorschlag gerne zugestimmt, so dass sich nun im Foyer des Rathauses in der Mariastraße ein mit umfangreichem und

kostenlosem Informationsmaterial über die Europäische Union (Broschüren, Flyer, Karten usw.) ausgestatteter Infopunkt befindet. Weitere Infopunkte gibt es u. a. in Würselen und Herzogenrath. Günter Pesler, Geschäftsführer des Geschichtsvereins, wird den Bestand regelmäßig überprüfen und für die Vollständigkeit des Angebotes sorgen. Neben der unkomplizierten Möglichkeit der Beschaffung von Informationen zum Thema Europa bietet die Kooperation den Vorteil, dass die Mitglieder des Geschichtsvereins Baesweiler nun regelmäßig über Veranstaltungen informiert werden, die vom EUROPE DIRECT Informationsbüro Aachen angeboten werden: Vorträge, Diskussionen zu aktuellen europäischen Themen und Studienfahrten, z. B. zum EU-Parlament in Brüssel oder zum Europäischen Gerichtshof in Luxemburg.

Weitere Informationen gibt es unter https://www.europedirect-aachen.de/.

"Wunderschöne Kreisverkehre"



Ende Juni erreichte die Verwaltung erneut ein Anruf einer Dame aus Aachen, die einmal die Schönheit der Baesweiler Kreisverkehre herausstellen und die tolle Arbeit des städtischen Bauhofes loben wollte. Die Kreisverkehre seien immer wunderschön, sogar im Herbst und Winter. Wenn sie ihre Schwester in Linnich besuchen würde, fahre sie extra immer über Baesweiler, um sich die Kreisverkehre anzuschauen. Sie würde auch all ihren Bekannten raten, durch Baesweiler zu fahren, schwärmte sie.

"Ein tolles Lob", freut sich Bürgermeister Dr. Linkens und dankt seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Arbeit.



Neue Fußballwiese im Bereich Am Heizwerk/Egerlandweg in Setterich

Ein Ballspielplatz mit Toren und Ballfangzäunen ist in Setterich neben dem Heizwerk im Bereich des Egerlandweges eröffnet worden. Ein Trampolin, Fahrradständer, eine Sitzecke, gepflasterte Fußwegeverbindungen und Begrünungsmaßnahmen runden den Spielplatz ab. Im Rahmen des Förderprogramms Soziale Stadt Setterich wurde unter Beteiligung der Aktiven Nachbarschaft e.V. und des Stadtteilbüros DRK der neben dem Heizwerk im Bereich des Egerlandweges liegende Spielplatz umgeplant. In die Planung flossen Anregungen von Kindern und Jugendlichen im Rahmen eines Workshops ein. 95 000 Euro kostete das Projekt, das im Rahmen des Förderprogramms Soziale Stadt Setterich zu 80 Prozent von Land und Bund gefördert wurde. "Ich hoffe, dass der Platz pfleglich behandelt wird", sagte Bürgermeister Dr. Willi Linkens bei der Einweihung.

Bustouristik

Tel. 02401/8960110 Fax 02401/8960112



Wirplanen Ihre schönsten Tage im Jahr

28.09 30.09.18 Esslingen/Stutt	gart	DZ/F	282,00 €
01.10 12.10.18 Rom und Tosca	na	DZ/HP	1.449,00 €
02.11 07.11.18 Saisonabschluss	fahrt - Reutte in Tirol	DZ/HP	495,00 €
09.12 12.12.18 Adventfahrt - Str	iezelmarkt Dresden	DZ/HP	469,00 €
23.12 02.01.19 Weihnachten + S	ilvester - Bad Mergentheim	DZ/HP	1.399,00 €
inkl. Haustürabholung			

Anmeldung Tel.: 02401/89 60 110 - Fordern Sie unseren Katalog an! Öffnungszeiten: Mo.- Sa. 10.00 - 13.00 Uhr und Mo. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Tagesfahrten:

21.07. / 05.08. / 18.08. Scheveningen 29.00 € 29.07. / 11.08. / 01.09. 29,00€ **Domburg** 19,00€ 04.08. Maastricht 05.08. Landesgartenschau 54,00 € **Bad Schwalbach**

11.08. Paris 49,00 €

www.kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler • info@kapser-reisen.de

Grundsteinlegung für den neuen Firmenstammsitz von INGENERIC

Führender Hersteller von Mikrooptiken für Laserstrahlformung zieht nach Baesweiler

Die Firma Ingeneric GmbH zieht von Aachen nach Baesweiler. Am 6. Juni wurde der Grundstein für das neue Gebäude der INGENERIC GmbH in Baesweiler von den beiden geschäftsführenden Gesellschaftern Dr. Olaf Rübenach und Dr. Stefan Hambücker gelegt. Mit dem neuen Stammsitz in Baesweiler reagiert das Unternehmen auf den beständig steigenden Auftragseingang von Kunden aus aller Welt. Das Gebäude, dessen Fertigstellung für Ende 2019 geplant ist, wird Platz für alle rund 80 Mitarbeiter schaffen und die Infrastruktur bieten, die exakt an die Herstellung von Ultrapräzisionsoptiken angepasst ist.

Seit der Gründung als Spin-off des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnologie an der RWTH Aachen im Jahr 2001 war das Unternehmen im Aachener Technologiezentrum am Europaplatz beheimatet und hatte schon 2015 einige Bereiche nach Baesweiler ausgelagert. Im Laufe der Jahre ist das Unternehmen so gewachsen, dass jetzt ein eigenes Firmengebäude erforderlich wurde. Der Schritt aus dem Technologiezentrum heraus ist dabei die logische Konsequenz. Da trug der seit Jahren währende Austausch mit der Stadt Baesweiler die gewohnten Früchte, wie Bürgermeister Dr. Willi Linkens sagte.

Die neue Produktionshalle in der Straße "Zum Carl-Alexander-Park 7" umfasst eine Bruttofläche von ca. 2.700 m². Davon sind rund 600 m² klimatisierte Bearbeitungsbereiche für die Ultrapräzisionsfertigung, in denen die Temperatur teilweise auf +/-0,5 °C geregelt wird. Außerdem entstehen ca. 800 m² Reinraumfläche für die Fertigung und Verede-



lung der optischen Elemente sowie die Montage von Optikmodulen und Lasersystemen. Das angegliederte Bürogebäude für Entwicklung, Vertrieb und Verwaltung wird mehr als 1.000 m² Bruttofläche bieten. Darüber hinaus hat das Grundstück mit seinen gut 10.000 m² Platz für die weitere Expansion, denn INGENERIC strebt weiteres Wachstum an.

Dr. Olaf Rübenach, einer der beiden Geschäftsführer von INGENE-RIC, sieht deutliche Vorteile am Standort Baesweiler: "Wir werden hier nicht nur ausreichend Platz für das jetzige Produktionsvolumen haben, sondern können auch weiter expandieren. Außerdem können wir die beiden Standorte in Aachen und Baesweiler unter einem Dach zusammenführen, das erleichtert die Arbeit deutlich. In Zusammenhang mit dem Umzug suchen wir auch Personal für Entwicklung und Produktion."

Planung und Bau des Gebäudes erfolgen in Zusammenarbeit mit Hochtechnologieunternehmen TRUMPF GmbH + Co. KG, das als Muttergesellschaft von INGENE-RIC auch Bauherr ist. Das Gebäude soll bis Ende 2019 bezugsfertig sein.

Die 2001 in Aachen gegründete INGENERIC GmbH entwickelt und produziert hochpräzise mikrooptische Komponenten für Hochleistungsanwendungen in Industrie und Kommunikationstechnik sowie optische Systeme und Lasersysteme für Wissenschaft, Medizin und Messtechnik. Heute ist INGE-NERIC einer der weltweit führenden Anbieter, der Mikrooptiken

aus Glas für die Strahlformung in Halbleiter-Diodenlasern nach den individuellen Vorgaben seiner internationalen Kunden entwickelt und produziert. Das Unternehmen deckt die gesamte Prozesskette vom Design der Linsen und der Entwicklung von Prototypen über die Kleinserie bis hin zur Serienfertigung ab und ist zu einem weltweit führenden Hersteller von Mikrolinsen-Arrays avanciert. Zu den Kunden zählen international renommierte Unternehmen, die optische Systeme erstellen.

Bürgermeister Dr. Linkens hob die Bedeutung des technologisch hochwertigen Unternehmens mit demnächst 100 Arbeitsplätzen hervor und bedankte sich bei dem städtischen Wirtschaftsförderer Dirk Pfeifferling für die intensive Begleitung der Ansiedlung.



Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09.00 - 13.00 + 14.30 - 18.00 Fr. 09.00 - 18.00 • Sa. 09.00 - 13.00

Erdbeeren und Beerenobst

aus zu günstigen Preisen eigenem Anbau täglich frisch gepflückt

Frühkartoffeln Salate-Gemüse knackig frisch aus Feld und Garten



über 30 Jahre

- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022 www.pfeifer-heizung-sanitaer.de



GEMEINSAM STADT

GESTÄLTEN

Weiter so, es läuft!

Am Kirmesmontag, 28. Mai 2018, besuchte die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Frau Ina Scharrenbach, die Stadt Baesweiler. Bürgermeister Dr. Willi Linkens nutzte den Empfang, um die Stadt und ihre Entwicklung vorzustellen, die

Ministerin über die Städtebauförderprojekte "Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)", "Bürgermitte Baesweiler" und "Zukunft Stadtgrün NRW " zu informieren und sich mit ihr und Vertretern des Stadtrates und der Verwaltung über die aktuelle Stadtentwicklung, neue Förder-

programme und Initiativen auszutauschen. "Heimat gestalten und die Bevölkerung mitnehmen", darauf komme es der Landesregierung bei der Städtebauförderung an, sagte die Ministerin. Dies habe die Stadt Baesweiler überzeugend umgesetzt, stellte sie mit einem "Weiter so, es läuft!", fest.

Bei ihrem Aufenthalt im Rathaus trug sich Ministerin Ina Scharrenbach in das Goldene Buch der Stadt ein und besuchte anschließend – trotz engem Zeitrahmen – gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Linkens für ein paar Minuten den Frühschoppen im nahen Festzelt.

Energetische Sanierung Hallenbad und Neubau Lehrschwimmbecken





Die Arbeiten am Hallenbad sind gut vorangeschritten. Die Abbrucharbeiten, die abschnittsweise mit dem übrigen Baufortschritt einhergehen, sind bis auf die Demontage der Glasfassade (Südseite zum Wasserspielplatz) und der Demontage der alten Dachkonstruktion weitgehend fertiggestellt. Die Betonsanierungsarbeiten an den Umfassungswänden des Bestandbeckens sind ebenfalls fertig.

Die Rohbauarbeiten im Neubau inclusive des neuen Lehrschwimmbeckens sind im Wesentlichen abgeschlossen, die Dichtheitsprüfung des Betonbeckenkörpers ist erfolgt. Im Bestandsgebäude sind die geplanten Grundrissveränderungen durch neue Wänden und eine neue Treppe zwischen dem Erdgeschoss und dem Obergeschoss hergestellt.

Aktuell wird der Beckenkopf (die Umrandung des Bestandsbeckens) mittels Betonsägearbeiten umlaufend herausgetrennt, so dass nun das neue Edelstahlbecken eingebaut werden kann. Außerdem wurde der Treppenturm der Wasserrutsche gesandstrahlt.

Parallel zu den Maßnahmen der Energetischen Sanierung wird auch das gesamte Abwassernetz des Hallenbades saniert.

Als nächste Schritte stehen die Demontage der Fassade und der Dachkonstruktion, der Neuaufbau der Dachkonstruktion von Bestandsgebäude und Neubau und der Beginn der Elektro-, Heizung-, Sanitär- und Lüftungsarbeiten an.

Stadtentwicklung

Umbau der Kückstraße ist gut in der Zeit

Die Arbeiten zur punktuellen Aufwertung der Kückstraße schreiten zügig voran. Nachdem die erste Umbauphase in der Kückstraße vom Reyplatz bis zur Easingtonstraße mit Ausnahme einiger Restarbeiten früher als geplant zur Kirmes fertig war, ist auch die zweite Umbauphase, die insbesondere die Umgestaltung zu einem kleinen Platzbereich in Höhe des Ladenlokales Ruers zum Inhalt hat, fast beendet. Hier ist auf halber Strecke ein Bereich mit Aufenthaltsqualität entstanden, der zum Verweilen einlädt und auch gestalterisch besonders betont wird. Neben zwei Bänken, eine wird seniorengerecht sein, werden drei verschiedene Spielgeräte für Kleinkinder unterschiedlichen Alters aufgestellt. Der Platz bietet zudem eine Fläche für Außengastronomie und wird durch beleuchtete Bäume und eine Lichtstele besonders gefasst und betont. Gerade Senioren und auch Familien mit Kindern haben auf der doch längeren Strecke vom Reyplatz bis zur Kirche eine solche Zwischenstation vermisst.

Zur weiteren Aufwertung dieses Bereiches plant die Händlerschaft der Kückstraße in Verbindung mit Sponsoren und mit Mitteln aus dem Verfügungsfond dort die Errichtung einer Kunststele, die das Baesweiler Löwenmotiv als Identifikationsfigur aufgreift.

Es ist gut, dass an dieser Stelle gleich verschiedenste Ergebnisse aus der Bürger- und Händlerbeteiligung aufgegriffen werden können und neben der Bundes- und Landesförderung auch finanzielle Unterstützung durch die Stadt Baesweiler und Baesweiler Sponsoren einfließen, um gemeinsam ein gutes städtebauliches Ergebnis für die Menschen in Baesweiler zu erreichen.

Mit den Arbeiten für den 3. Bauabschnitt ab Haus Nummer 21/30 bis zur Löffelstraße ist Anfang Juli begonnen worden und die Kückstraße ist ab Easingstonstraße in Richtung Löffelstraße für den PKW-Verkehr gesperrt. Für die Zeit vom 21.07.2018 bis 05.08.2018 wird die gesamte Kückstraße wegen der Bauferien der ausführenden Firma vorübergehend geöffnet. Anschließend wird es ab dem 06.08. bis längstens 31.08.2018 zu einer weiteren Vollsperrung der Kückstraße ab Easingstonstraße in Richtung Löffelstraße kommen. Der Fußgängerverkehr und die fußläufige Erreichbarkeit der Einzelhändler werden jederzeit aufrechterhalten.

Leerstandsmanagement



Wie bereits berichtet, hat die Stadt Baesweiler beim Geographischen Institut der RWTH Aachen die Erstellung eines Konzeptes zum Leerstandsmanagement in Auftrag gegeben. Die im Rahmen des Förderprogramms "Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept" geförderte Maßnahme, welche zur langfristigen Stärkung und Attraktivierung des Baesweiler Einzelhandels beitragen soll, ist nun abgeschlossen. Die Ergebnisse wurden von Frau Prof. Cordula Neiberger und ihrem Mitarbeiter Marc Steinke am 29. Mai 2018 im Quartiersbüro "KREATIV" vorgestellt.

Im Rahmen einer im März 2018 durchgeführten Erhebung konnten von den Experten insgesamt 17 Leerstände im Baesweiler Stadtgebiet ermittelt werden. Dies bedeutet, dass von insgesamt 120 existierenden Ladenlokalen etwa 14,2 Prozent leer stehen. Diese Zahl lässt Schlimmeres vermuten als es die Realität widerspiegelt. So handelt es sich bei den Leerständen vor allem um Ladenlokale mit kleinen Verkaufsflächen, welche überwiegend in den Randlagen Baesweilers zu finden sind. Darüber hinaus konnten seit der Erhebung bereits vier Geschäfte wieder vermietet

werden, sodass aktuell nur noch 13 Ladenlokale leer stehen, von denen vier nicht vermietet werden können, da dies die Umstände nicht zulassen.

Neben der Bestandsanalyse wurden im Zuge des Leerstandsmanagements auch konkrete Strategien, Maßnahmen und Handlungsempfehlungen formuliert, welche der Orientierung dienen können. Besonders erkenntnisreich und problematisch zugleich zeigt sich die Untersuchung der Standortanforderungen des filialisierten Einzelhandels. So erfüllt die Stadt Baesweiler aufgrund ihrer Größe viele durch Filialisten definierte Kriterien nicht. Nicht zuletzt bedeutet dies, dass alternative Handlungsfelder erschlossen werden müssen, um langfristig als attraktiver Einzelhandelsstandort auftreten zu können. Im Leerstandsmanagement wird die initiierende Rolle der Händler betont. So wird insbesondere das geschlossene Auftreten des Einzelhandels als verbesserungswürdig eingestuft, welches zukünftig, nach Vorstellung von Frau Prof. Neiberger, durch Maßnahmen, wie der einheitlichen Gestaltung der Öffnungszeiten oder gemeinsame Werbeaktionen präsent werden



Öffnungszeiten

Montag + Dienstag: 15.00 - 18.30 Uhr Mittwoch + Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr Donnerstag: 17.00 - 19.30 Uhr Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten während der aktiven Bauphase

Donnerstag: 9.15 - 11.15 Uhr durch einen Mitarbeiter des Tiefbauamtes

Kückstraße 21 Tel. 02401/8049 703

Geflügelhof Bongartz

Wir bieten:

täglich frische Eier aus eigener Bodenhaltung frische Kaninchen und Kaninchenteile frische Puter und Putenteile Suppenhühner, Hähnchen und Hähnchenteile



Schönstattstraße 39 52499 Baesweiler-Puffendorf Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr Samstag von 8.30 - 14.00 Uhr

Tel. 02401-51031

Jeden Mittwoch und Samstag auf dem Wochenmarkt Eschweiler und donnerstags in Herzogenrath



STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadt Baesweiler ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Vollzeitstelle zu besetzen:

Mitarbeiter/in für das städtische Baubetriebsamt

Ihr Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Führung und Bedienung von Landmaschinen und kommunaltechnischem Gerät
- Pflege der städtischen Park- und Gartenanlagen einschließlich der Friedhöfe
- Pflege und Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze im Stadtgebiet
- Pflege und Instandhaltung der Arbeitsgeräte und Fahrzeuge des Baubetriebshofes
- Ausführung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Liegenschaften

Darüber hinaus:

- Transport und Aufbau von städtischem Mobiliar bei Veranstaltungen
- Durchführung des Winterdienstes

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Land- und Baumaschinenmechatroniker/in, Landwirt/in, Gärtner/in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder vergleichbar mit Erfahrung in der Führung von Landmaschinen oder Kommunalfahrzeugen
- handwerkliches Geschick auch außerhalb des erlernten Berufes
- körperliche Belastbarkeit
- Besitz des Führerscheines der Klasse B/BE/L/T (Führerschein der Klasse C/CE ist wünschenswert.)
- hohes Maß an Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft

- · Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- · Teilnahme am allgemeinen Bereitschaftsdienst

Die Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen Schwerbehinderter und Gleichgestellter werden ebenfalls begrüßt.

Die Stadt Baesweiler würde eine ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler begrüßen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einem lückenlosen Nachweis über bisherige Tätigkeiten werden **bis zum 21.07.2018** erbeten an

Bürgermeister der Stadt Baesweiler

- Personalabteilung -Postfach 1180 52490 Baesweiler

Es wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie ohne Klarsichthüllen und Bewerbungsmappen einzureichen. Aus Gründen der Kostenersparnis werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht vernichtet.

Nachruf

Am 6. Juni 2018 verstarb

Herr Pfarrer Ferdi Bruckes

im Alter von 60 Jahren.

Ferdi Bruckes war nicht nur Priester, sondern auch Mitbürger unserer Stadt, der sich seit seiner Ankunft im Jahr 2011 mit unserer Stadt identifiziert hat und selbstbewusst den Baesweiler Löwen an der Jacke trug. Als ein Zeichen seiner Identität hat er mit großem handwerklichen Geschick nahezu vom Band hunderte Baesweiler Löwen gefertigt, die er verschenkte oder verkaufen ließ, um mit dem Erlös die Baesweiler Bürgerstiftung, die ihm sehr am Herzen lag, zu unterstützen.

Ferdi Bruckes war in allen sieben Stadtteilen verwurzelt. Er suchte die Nähe zu seinen Mitmenschen, auch über die Grenzen von Konfessionen hinweg. Sein Engagement für die Vereine war gelebtes Beispiel seiner Offenheit und Menschenfreundlichkeit. Er wirkte bis zuletzt ohne Aufsehen selbstlos mit, so auch, als es darum ging, Beggendorf für den Dorfwettbewerb zu verschönern.

Ferdi Bruckes war ein besonders kreativer Mitgestalter unserer Stadt und gab bedeutende Impulse. In der Zusammenarbeit von Kirche und Stadt zeichnete er sich durch das Streben nach guten Lösungen und nicht nach halbherzigen Kompromissen aus. Bei der Umgestaltung des Kirchvorplatzes in Setterich, der Planung für den Kirchplatz in Baesweiler und in zahlreichen anderen Projekten hat er die Stadt vielfach in ihrer Weiterentwicklung mutig und ideenreich unterstützt. Seine Kreativität wird uns fehlen.

Viele positive Entwicklungen in der Pfarre Sankt Marien tragen seinen Namen. Er ist neue Wege gegangen, hat manches Überholte in Frage gestellt und lebte den Glauben in überzeugender Weise.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten.

Dr. Willi Linkens Bürgermeister

Nachruf

Am 25. Juni 2018 verstarb

Frau Karin Heutz

im Alter von 64 Jahren.

Die Verstorbene nahm am 01.05.1988 ihr Arbeitsverhältnis bei der Stadt Baesweiler auf. Sie war in der Grundschule Oidtweiler als Raumpflegerin eingesetzt. Darüber hinaus übernahm sie diverse Hausmeistertätigkeiten. Sie fühlte sich sehr verbunden mit der Grundschule und leistete oft Dinge, die über ihre eigentlichen Aufgaben hinausgingen. Nur viel zu kurz konnte sie ihren Ruhestand genießen, denn erst am 31.12.2017 wurde sie aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler verabschiedet.

Frau Heutz war während ihrer Dienstzeit eine stets pflichtbewusste und zuverlässige Mitarbeiterin.

Wir trauern um eine geschätzte Kollegin, die wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten werden.

Dr. Linkens Bürgermeister Pierre Froesch Vorsitzender des Personalrates



Nachruf

Am 6. Mai 2018 verstarb

Herr Christian Hansen

im Alter von 77 Jahren.

Der Verstorbene begann am 05.08.1998 seine Beschäftigung bei der Stadt Baesweiler. Er war als Vollziehungsangestellter bei der Stadtkasse eingesetzt. In dieser Funktion war er bis zum seinem Ausscheiden am 30.04.2006 tätig.

Herr Hansen war während seiner Dienstzeit ein stets pflichtbewusster und zuverlässiger Mitarbeiter.

Wir trauern um einen geschätzten Kollegen, den wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten werden.

Dr. Linkens Bürgermeister Pierre Froesch Vorsitzender des Personalrates

Nachruf

Am 17. Mai 2018 verstarb

Frau Beate Hom

im Alter von 64 Jahren.

Die Verstorbene begann am 28.04.2002 ihre Beschäftigung bei der Stadt Baesweiler. Ihr Einsatz erfolgte im Hallenbad Parkstraße. Dort war sie für die Raumpflege zuständig und übernahm Kassierertätigkeiten.

Mit diesen Aufgaben war sie bis zum Ausscheiden aus dem aktiven Arbeitsverhältnis am 22.09.2014 betraut. Bis zu ihrem Tode befand sie sich in der Freistellungsphase ihrer Altersteilzeitvereinbarung.

Frau Hom war während ihrer Dienstzeit eine stets pflichtbewusste und zuverlässige Mitarbeiterin.

Wir trauern um eine geschätzte Kollegin, die wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten werden.

Dr. Linkens Bürgermeister Pierre Froesch Vorsitzender des Personalrates

Nachruf

Am 14. Juni 2018 verstarb

Herr Michael Ohler

im Alter von 74 Jahren.

Herr Ohler gehörte von 1975 bis 1979 dem Rat der Stadt Baesweiler an

In dieser Zeit war er im Beschlussausschuss, im Sozialausschuss und im Jugend- und Sportausschuss tätig. Er hat die Arbeit im Rat und in den Ausschüssen maßgeblich geprägt und durch sein politisches Wirken zur positiven Entwicklung der Stadt Baesweiler beinetragen

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten

Dr. Willi Linkens Bürgermeister





Der Arbeitgeber in Baesweiler!

ELTRO, das sind über 30 Jahre Erfahrung in der Plasmanitriertechnologie, 85 engagierte Mitarbeiter und mittlerweile über 400 Anlagen auf der ganzen Welt.

Seit 1986 ist die Firma ELTRO GmbH am Standort Baesweiler im Bereich der Oberflächenveredelung von Metallen tätig. Als Familienunternehmen sind wir mit unserem Anlagenbau und der Lohnbehandlung ein zuverlässiger Partner für den allgemeinen Maschinenbau, die Luftfahrt- und die Automobilindustrie.

Um unsere Produkte weiterzuentwickeln und hohe Standards auch zukünftig sicherstellen zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres Teams Fachkräfte in den Bereichen:

- Softwareentwicklung
- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- · Elektronik
- Service
- Produktion

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und zuverlässig sind, dann bewerben Sie sich bei uns. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

ELTRO GmbH Arnold-Sommerfeld-Ring 3 52499 Baesweiler oder per Email an info@eltropuls.de

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden.

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3 D - 52499 Baesweiler Tel.: +49 (0) 2401 8097-0 info@eltropuls.de www.eltropuls.de

Verabschiedung

Der städtische Bedienstete **Hans-Josef Hermanns** wurde am 30.06.2018 aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler verabschiedet.

Herr Hermanns wurde am 01.10.1987 als Tischlermeister beim Baubetriebsamt der Stadt Baesweiler eingestellt. Nachdem er am 01.07.1988 zunächst die Aufgaben des Vorarbeiters der Gebäudeunterhaltungskolonne übernahm, ist er am 01.04.1997 zum stellvertretenden Leiter des Baubetriebsamtes ernannt worden. Am 01.04.2006 wurde er schließlich zum Leiter des Baubetriebsamtes bestellt. In seiner Leitungsfunktion war er für einen breiten Aufgabenbereich und durchschnittlich 45 Mitarbeiter zuständig. Herr Hermanns übernahm die Organisation, Steuerung und auch Mitwirkung bei den vielseitigen Aufgaben, die der Bereich des Baubetriebsamtes mit sich bringt. Dazu zählen unter anderem die Unterhaltung der Straßen, Plätze und Gebäude, die Reinigung öffentlicher Wege und Plätze inkl. Sport- und Spielplätze, die Vorbereitung und Koordination städtischer Veranstaltungen sowie umfassende Verwaltungstätigkeiten. Er hat das Baubetriebsamt mit den vielen unterschiedlichen sowie komplexen Aufgaben hervorragend geleitet und gemeinsam mit dem Team eine besondere Einsatzbereitschaft und Flexibilität bewiesen. In der Leitungsfunktion war er bis zu seinem Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis tätig. Er hat dabei in unzähligen Fällen zum guten Ansehen der Stadt Baesweiler entscheidend beigetragen.

Am 01.10.2012 konnte Herr Hermanns auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Er hat sich während seiner gesamten Diensttätigkeit in besonderer Weise für die von ihm zu erledigenden Aufgaben eingesetzt und zeichnete sich durch große Erfahrung und besondere Qualifikation aus.

Als langjähriges Mitglied des Personalrates hatte er stets ein offenes Ohr für seine Kolleginnen und Kollegen.

Insbesondere als langjähriger Leiter der Freiwilligen Feuerwehr hat er sich um das Wohl der Baesweiler Bürger verdient gemacht. Herr Hermanns ist seit dem 01.08.1975 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler. Nachdem er mit Wirkung vom 01.11.1991 die stellvertretende Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler übernahm und damit zum Ehrenbeamten auf Zeit bestellt wurde, ist er am 10.04.1997 zum Leiter der Freiwilligen Feuerwehr ernannt worden. Mit Ablauf des 13.06.2013 schied der Wehrführer aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr aus. Anschließend wurde er zum Ehrenstadtbrandmeister ernannt. Damit wurde ihm das Recht zum Tragen der Feuerwehrdienstuniform auf Lebenszeit verliehen. Dieser Ernennung hat er sich aufgrund seiner langjährigen Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler und der besonderen Leistungen verdient gemacht.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte Herrn Hermanns für seine stets zuverlässige Arbeit und sein überaus großes Engagement. Er wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Verabschiedung

Der städtische Bedienstete **Andreas Hartrampf** wurde im Juni dieses Jahres von Bürgermeister Dr. Willi Linkens in den "Ruhestand" verabschiedet. Der Leiter der Beitrags- und Umweltabteilung trat in die Freistellungsphase der ihm bewilligten Altersteilzeit ein.

Am 01.11.1975 begann Herr Hartrampf seine Ausbildung im öffentlichen Dienst beim Hauptzollamt Aachen-Nord. Nachdem er die Laufbahnprüfung für den damaligen mittleren Grenzzolldienst abgelegt hatte, war er dort bis Ende September 1981 tätig. Nach dem Erwerb der Fachhochschulreife der Fachrichtung für Wirtschaft und Verwaltung im Jahr 1981 leistete er bis zum Herbst 1982 seinen Grundwehrdienst ab.

Am 01.11.1982 begann Herr Hartrampf seinen Dienst bei der Stadt Baesweiler. Nach der Ende Oktober 1985 erfolgreich bestandenen Prüfung für den ehemaligen gehobenen Dienst, war er zunächst beim Sozialamt tätig. Am 01.03.1989 folgte der Wechsel als Sachbearbeiter zur Wirtschaftsförderungs- und Liegenschaftsabteilung. Ab September 2006 nahm er die Aufgaben als Leiter der Beitrags- und Umweltabteilung wahr.

In dieser verantwortungsvollen Position oblag es Herrn Hartrampf die Veranlagung von Erschließungsbeiträgen und Straßenausbaubeiträgen durchzuführen, Erschließungsverträge vorzubereiten und die Abfallentsorgung zu betreuen. Mit dem Beitritt der Stadt Baesweiler zum Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung wurde er Mitglied des Ausschusses für Strukturfragen. Als Geschäftsführer des Umlegungsausschusses war er mit der sehr qualifizierten Bearbeitung der Umlegungsverfahren betraut. Dabei konnte jedes Verfahren aufgrund seiner gründlichen Arbeit und Überprüfung zügig zur Zufriedenheit aller abgewickelt werden.

Herr Hartrampf konnte am 01.11.2015 auf eine 40-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Während seiner gesamten Diensttätigkeit hat er sich in besonderer Weise für die von ihm zu erledigenden Aufgaben eingesetzt und zeichnete sich durch fundierte Rechtskenntnisse und großes Erfahrungswissen aus.

Die ihm übertragenen Aufgaben führte Herr Hartrampf stets mit großem Fachwissen und Sachverstand zum Wohle der Stadt Baesweiler aus.

Bürgermeister Dr. Linkens sprach dem scheidenden Mitarbeiter Dank für seine verantwortungsbewusste und fachkompetente Arbeit aus. Er hob seine große Leistungsbereitschaft hervor.

Der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch, dankte Herrn Hartrampf im Namen der gesamten Belegschaft für die gute Zusammenarbeit.

Herrn Hartrampf begleiten an dieser Stelle die besten Wünsche für den nun folgenden Lebensabschnitt.



- Baesweiler I Löffelstr. 13 (im Zentrum)
 - Tel. 02401 60 71 61 und 0163 60 71 611
- Aachen I Jakobstr. 24 (nähe Markt)

Tel. 0241 - 94 36 11 70 und 0178 - 60 71 620

email:info@immokoch.com I www.immokoch.com

Koch Immobilien - 2 x in der Euregio! www.immokoch.com



Landeswettbewerb Unser Dorf hat Zukunft

Bereisung Beggendorfs durch die Bewertungskommission

Am Kreisverkehr aus Richtung Waurichen erwartete Ortsvorsteher Ferdi Reinartz die Mitglieder der Bewertungskommission im Landeswettbewerb. Die Anfahrt zur Pfarrwiese führte durch die Bongardstraße und die Pankratiusstraße. In der Dorfmitte wurde die Kommission unter der Leitung von Frau Dr. Anke Schirocki (Aufgabengebiet u. a. Standortentwicklung / Ländlicher Raum) von zahlreichen Beggendorfern und den Kindern aus KiTa und Schule freundlich begrüßt. Als zusätzliche Beobachterin dabei war Frau Nora Zurnieden vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Naturund Verbraucherschutz des Landes

Bürgermeister Dr. Willi Linkens stellte den ältesten, aber doch sehr lebendigen Stadtteil von Baesweiler vor. Schwierig waren die letzten Tage vor dem Wettbewerb, da Pfarrer Ferdi Bruckes, der sich aktiv an den Vorbereitungen beteiligt hatte, plötzlich und unerwartet verstorben war. In einer Schweigeminute waren die Gedanken der Anwesenden bei ihm und seine Worte: "Alles klar, zusammen schaffen wir das!", begleiteten die Beggendorfer durch den Tag.

Nach der gegenseitigen Vorstellung wurde das Dorf 2 Stunden lang unter die Lupe genommen. Ortsvorsteher Ferdi Reinartz und Edwin Michel, Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Ortsvereine, waren die wichtigsten Ansprechpartner der Damen und Herren der 14-köpfigen Bewertungskommission.

Erste Ziele waren der Nahkauf von Willibert Kraus, der den in den 1930er Jahren gegründeten Familienbetrieb führt. Vorbei an der Sparkasse ging es weiter zur Pfarrkirche St. Pankratius und zur Grundschule, wo die Standortsicherung sowie die anstehenden Ausbau- und Renovierungsmaßnahmen erläutert wurden.

Auf der Pfarrwiese wurden die Planungen zum Backesbau vorgestellt. Im Steinbüchel verdeutlichte die technische Dezernentin Iris Tomczak-Pestel die Bebauungssituation und Bebauungspläne. Von hier aus ging es zu Fuß weiter in die Streuobstwiese und zum Friedhof, wo Dr. Karl-Josef Strank über die Pflege und Nutzung der Grünflächen, Ausgleichsflächen, Hecken und Streuobstwiesen rund um das Dorf informierte. Auf dem Friedhof konnte deutlich gemacht werden, dass



die Stadt dem Wunsch der Beggendorfer, hier weitere Ruheinseln zu schaffen, durch den Austausch der alten Holzbänke entgegenkommt. Im west-Daimler-Benz-Oldtimer-Bus aus dem Jahr 1953 ging es anschließend durch die Lindenstraße, vorbei am Büro der Dorfwerkstatt, dem Familienbetrieb Modehaus Thelen, dem Lindenplatz, der ehemaligen Brauerei und durch die Goethestraße zum Obsthof Roosen. Hier zeigte Stephan Praest die wirtschaftliche Entwicklung sowie Arbeits-, Versorgungs- und Freizeitmöglichkeiten auch in der näheren Umgebung auf. Glasfaser ermöglicht heute schnelles Internet, der erste Freifunk-Hotspot ist eingerichtet. Nebenbei konnte sich die Jury vom Angebot im Hofladen überzeugen.

Vorbei an der ehemaligen Ziegelei mit Ringofen fuhr der Bus zur EWV-Bürgerhalle, in der Edwin Michel das kulturelle und soziale Leben im Dorf erläuterte und mit der Ausstellung belegte. Neben einem Blick in die Halle nahmen die Juroren Informationen über die Entstehungsgeschichte und die intensive Nutzung durch Vereine und Schule mit.

Nächste Stationen waren das Feuerwehrhaus, die Marienkapelle, die Goethestraße und die Carl-Alexander-Straße. In der "Goldgasse" berichtete Ferdi Reinartz über den Bergbau auf der Zeche Carl-Alexander in Baesweiler. Die ehemaligen Zechenhäuser zeugen von dieser Zeit, Neubau und Pflege der Hubertuskapelle wurden angesprochen. Über die Landwirtschaft und ihre Betriebe informierte der Ortsvorsteher in der Hubertusstraße, wo die Juroren durch die Hoftore einen Blick in die Innenräume der Höfe werfen konnten.

Eine tolle Idee hatten die Kinder der Klassen 3 und 4 schon vor vielen Wochen. 31 bemalte Stühle machten auf besondere Gebäude und Plätze aufmerksam. Die Ergebnisse ihres Projekttages zum Thema "Landwirtschaft in Beggendorf – früher und heute" zeigten sie mit einer Ausstellung im Vereinsheim, wo Otsvorsteher Ferdi Reinartz zum Schluss der Bereisung den Bereich Konzeption und Umset-

zung vorstellte. Er erläuterte Ziele und Aufgaben der Beggendorfer, ihren Ort auch weiterhin gemeinsam lebens- und liebenswert zu gestalten. Ergebnisse des im Mai durchgeführten Kreativworkshop für Jugendliche wurden von diesen vorgestellt. Auf der Basis der Bürgerbefragung aus dem Januar 2018 stehen jetzt die Wünsche und Ideen der Senioren und Angebote für die Kinder im Ort auf der Agenda der Dorfwerkstatt. Für Beggendorf heißt es also weiterhin, möglichst viele Menschen im Ort einzubeziehen, Ideen zu diskutieren und Aufgaben zu bearbeiten, damit der eingeschlagene Weg in die Zukunft der Baesweiler Altstadt fortgesetzt werden kann.

Dorfwerkstatt Beggendorf

Lindenstraße 10

Öffnungszeiten

Mittwoch, 10.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag, 15.00 bis 19.00 Uhr Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr Samstag, 11.00 bis 13.00 Uhr



Löschzug Loverich-Floverich Ausrichter des diesjährigen Leistungsnachweises





Am 16.06.2018 war der Löschzug Loverich-Floverich Gastgeber des Leistungsnachweises aller Feuerwehren in der StädteRegion Aachen.

Kreisbrandmeister Bernd Hollands lobte die hohe Qualität, mit der insgesamt sechs Übungen angegangen wurden. "Die Organisation ist gut und läuft in kollegialer und kameradschaftlicher Zusammenarbeit ab", befand Hollands. Und Pressesprecher Ralf Jüsgens ergänzte: "Die Qualität ist auf einem hohen Level, die Leistungen sind sehr gut". Ein großes Lob also für die 350 Feuerwehrmänner und -frauen, die unter anderem die Erhöhung der Schnelligkeit bei der Brandbekämpfung oder die sichere Handhabung der Geräte sowie die körperliche Leistungssteigerung im Visier hatten.

Dabei sahen die vielen Zuschauer, unter ihnen auch Baesweilers Beigeordneter Frank Brunner, nicht nur die Wehren aus der StädteRegion. Auch Löschzüge aus Köln und Düren beteiligten sich als Gäste an den Wettbewerben.

Dass auch Feuerwehrfrauen sich nicht hinter den männlichen Kollegen verstecken müssen, bewies unter anderen Claudia Appelt (Löschzug Baes-

weiler). Sie holte auf dem Übungsgelände des Sportplatzes Loverich eine Bronzemedaille, die ihr plus Urkunde von Kreisbrandmeister Hollands und Beigeordnetem Frank Brunner überreicht wurde. Zum 41. Mal war der Simmerather Josef Läufer als Rekordinhaber dabei.

Der Leistungsnachweis wurde in die Jubiläumsfeierlichkeiten "100-jähriges Bestehen des Löschzuges Loverich-Floverich" eingebunden. Bereits am Vorabend hatte ein Dämmerschoppen des Löschzuges stattgefunden, zu dem neben Feuerwehrkameradinnen und -kameraden aus allen Stadtteilen viele Bürgerinnen und Bürger gekommen waren. Dies zeigt einmal mehr, welch hohe Anerkennung die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler genießt.

Ein besonderer Dank gilt dem Löschzug Loverich-Floverich für die hervorragende Organisation der Veranstaltungen.

Am letzten Wochenende im September findet das Jubiläumswochenende des Löschzuges Loverich-Floverich mit weiteren Veranstaltungen statt. Infos hierzu folgen.





AUS DEM STADTARCHIV

Baesweiler kämpft gegen Karl Kahlfraß und sein Ließchen

Von Klaus Peschke

Die älteren Baesweiler Einwohner werden sich vielleicht noch erinnern. Spätestens im Mai jeden Jahres wurde die ganze Schulklasse aktiviert: Zum Einsammeln und Vernichten der Kartoffelkäfer auf dem Feld. Das war nicht ganz freiwillig.

Nach Ende des 2. Weltkriegs war die Verpflegungslage in Deutschland kritisch. Zur Versorgung der Bevölkerung war es unbedingt erforderlich, dass die Kartoffelernte nicht durch deren Hauptschädling, den Kartoffelkäfer, verringert wurde. Schon kurz nach Kriegsende im Herbst 1945 ließ der Oberpräsident der Rheinprovinz eine Bezirksstelle für die Kartoffelkäferbekämpfung einrichten. Das Auftreten von dem Schädling sollte sofort an dieses Amt gemeldet werden. Tatsächlich meldeten die Landwirte im Dezember 1945 zahlreiche Funde von Kartoffelkäferpuppen beim Herrichten der Wintergetreidefelder. Diese Nachricht wurde sofort an die Vertrauenslandwirte Hubert Roosen in Baesweiler, Franz Roosen in Beggendorf und Andreas Braun in Oidtweiler bekannt gegeben, um alle Landwirte vorzuwarnen und Maßnahmen vorzubereiten.

Kartoffelkäferalarm in Baes weiler

Nun ist man nicht mehr überrascht, als im April 1946 Alarm wegen zahlreicher Funde ausgewachsener Kartoffelkäfer in Baesweiler gegeben wird. Bürgermeister Gerstendörfer meldet allein 100 Exemplare dieses Schädlings in den Gärten der Bergleute in der Kapellenstraße. Damit setzt die geplante Kampagne ein. In einer Verordnung des Landwirtschaftsministeriums ist der Weg vorgegeben: Der Ortsvertrauenslandwirt ernennt einen verantwortlichen Leiter für den Such- und Abwehrdienst. Dieser bestimmt den Kolonnenführer, darunter auch die Lehrpersonen, denen je 6-10 Kinder als Kolonne zugeteilt werden. Er gliedert die Gemeinden in Fluren auf, die durch die einzelnen Kolonnen systematisch abgesucht werden. Und weiter heißt es: Zum Suchdienst kann jeder Gemeindeeinwohner vom 10. Lebensjahre ab ohne Vergütung herangezogen werden. Viele Schulkinder in Baesweiler haben in den Folgejahren diesen Pflichtdienst geleistet. Manche werden das aber schon aus der Zeit vor 1945 mitgemacht haben. Aus dieser Zeit stammt auch die "Aufklärungsfibel" über den "Kahlfraß".

Gefährliches Suchen 1946

Der Landrat hatte 1946 noch eine besondere Warnung mit dem allge-



Kartoffelkäfersuche

meinen Aufruf zur Schädlingsbekämpfung verbunden. Die Kolonnenführer sollten darauf achten, dass die Kinder bei der Suche nicht minenverseuchtes oder minenverdächtiges Gelände betreten. Diese Feldflächen waren zwar gekennzeichnet, aber die freiwilligen Minensuchkommandos des Kreises hatten ihre Arbeit noch längst nicht beendet. Zerstörte Kriegswaffen und Munitionsreste gab es überall. So lagerten zum Beispiel am Freibad Peterstraße noch 20 Tellerminen, 30 auf einer Wiese im Kirchwinkel, und zahlreiche weitere warteten in den Gärten noch auf den Abtransport. Die gefährliche Arbeit auf den Äckern musste aber dennoch durchgeführt werden. Zweimal wöchentlich traten die Schulkinder jeweils um 14 Uhr auf dem Schulhof an. Dafür musste sogar der Religionsunterricht am Freitagnachmittag ausfallen, wie Rektor Güttgemanns in seinem Bericht an den Bürgermeister bemerkte. Die aufgesammelten Käfer wurden mit Benzin, Petroleum oder Seifenlauge abgetötet. Große Ackerflächen wurden anschließend mit einer fahrbaren Spritze besprüht. In den Gärten der Siedlungen ging man zu Fuß durch die Kartoffelreihen, auf dem Rücken ein Spritzgerät. Das Spritzmittel, das es auch als Pulver gab, bestand aus Kalkarsen. Deshalb musste das übrige Gemüse in den Gärten vor dem Verzehr sorgfältig gewaschen werden.

Seit 1875 Warnung vor dem Schädling

In dem alten Aktenbestand des

Stadtarchivs Baesweiler tauchen erste Berichte über den Kartoffelschädling 1875 auf, damals "Coloradokäfer" genannt. Er soll in Colorado als Schädling von Nachtschattengewächsen aufgetreten sein und wurde dann nach Europa eingeschleppt. Vorsorglich wird eine Polizeiverordnung 1877 im Landkreis erlassen: "Sämtliche Polizeibeamte, Feldhüter und Gemeindediener werden hiermit angewiesen, auf die Kartoffelfelder ein wachsames Auge zu haben."

In Baesweiler werden aber in den nächsten Jahren keine Funde gemeldet. Erst 1914 warnt der Landrat wieder seine Bürgermeister im Kreis, diesmal wird der Schädling "Franzosenkäfer" genannt. Von Südfrankreich her hatte er sich stark nach Norden hin ausgebreitet. Während des 1. Weltkriegs wurde die Warnung vor dem heimtückischen Feind sogar mit der Behauptung verbunden, die Franzosen hätten den Käfer absichtlich nicht bekämpft, damit sich dieser ausbreiten kann. Als strategisches Ziel: Vernichtung der Kartoffel, das Hauptnahrungsmittel der Deutschen. Der Käfer als biologisches Kampfmittel, das gehört sicher in den Bereich der deutschen Kriegspropaganda. Die wachsame Landbevölkerung war alarmiert. Sie meldeten Kartoffelkäfer zu Hauf. Allerdings waren es Larven des nützlichen Marienkäfers.

Nach dem Ende des Krieges 1918 war die Sorge um den Schädlingsbefall tatsächlich gegeben. Die Ausbreitung in ganz Deutschland führte zu Warnungen der neu gegründeten biologischen Reichsanstalt. Sie verglich den Kartoffelkäfer mit den Wirkungen von Heuschreckenplagen. Als Maßnahme wurde 1925 das Absammeln der Käfer empfohlen. Anschließend sollten auf jeden Quadratmeter des Erdreichs 4 Liter Rohbenzol gegossen werden. Bürgermeister Ferdinand Hahn berichtet kurz und knapp aus Baesweiler: "Hier ist kein Rohbenzol vorhanden." Es blieb also als wichtigstes Bekämpfungsmittel das Aufspüren und Vernichten des Schädlings per Hand. Wie die vielen suchenden Hände herbeigeschafft werden können, dafür hatte der Landrat sogleich ein Beispiel: "In Frankreich ist die Erfahrung gemacht worden, dass die Schüler zur Aufdeckung neuer Kartoffelkäferherde am meisten beigetragen haben." So wurde es ja dann auch die nächsten Jahrzehnte hier bei uns gemacht.

Stadtarchiv Baesweiler - Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Stadtarchivs Baesweiler ist am Montag, 06.08.2018, 10.00 bis 12.00 Uhr, Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, Raum 104.

Die geplante Sprechstunde des Stadtarchivs am 03.09.2018 fällt aus.

16. Juli bis 27. Juli **2018**

30. Aktivurland in

GESUNDHEIT · FITNESS · SPASS

Liebe Kinder und Jugendliche, sehr geehrte Baesweiler Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste,

einmalig in der StädteRegion Aachen und darüber hinaus bietet die Stadt Baesweiler mit der Unterstützung von Vereinen, Organisationen und Privatpersonen zum 30. Mal zwei Wochen lang ein abwechslungsreiches Gesundheitsprogramm für Jedermann an.

Das ganzheitlich ausgerichtete Gesundheitsprogramm will alle Kräfte im Menschen in der Gemeinschaft fördern, die dazu beitragen, Gesundheit wiederzugewinnen, zu erhalten und zu steigern. Ein Gesundheitscheck vor und nach dem Aktivurlaub kann eine aufschlussreiche Maßnahme sein, den Stand der eigenen Gesundheit zu sehen und zu steigern. Das nachhaltige Programm enthält eine Vielfalt an Angeboten zur Bewegungsförderung, zur gesunden Ernährung und zum seelischen Wohlergehen in freundlichen und frohen Gemeinschaften.

Die Teilnahme an sinnvoll ausgesuchten Kursen über die beiden Wochen können als ein Lernen verstanden werden, sich Zeit für die Gesundheit zu Hause zu nehmen.

Viele Bewegungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche anzubieten, ist uns ein besonderes Anliegen.

In der Regel sind die Angebote kostenlos. Nur für wenige Kurse gilt eine Beschränkung in der Anzahl der Teilnehmer. Ein Stern (*) als Symbol weist hierauf hin. Es folgt hierzu eine kurze Erläuterung. Schriftliche Voranmeldungen bei Angeboten mit begrenzter Teilnehmerzahl erfolgen in der Auftaktveranstaltung. Gerne hilft Ihnen auch die Stadtverwaltung telefonisch unter den Rufnummern: 02401/800-216 und 02401/800-276.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Es gelten die Regelungen in den Sportstätten und im Straßenverkehr.

Ich würde mich sehr freuen, Euch, liebe Kinder und Jugendliche, sowie Sie, liebe Erwachsene, aus der Stadt, der StädteRegion und aus den übrigen Nachbarstädten

am Montag, dem 16. Juli 2018, 08.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Baesweiler, Grabenstraße,

zur Auftaktveranstaltung begrüßen zu dürfen.

Die Auftaktveranstaltung dient der Information und zur Begegnung mit den Leiterinnen und Leitern der Kurse; eine Gesundheitsmesse bildet einen informativen Rahmen. Das Frühstück in einer großen Gemeinschaft ist kostenlos. Es soll Anregungen für die gesunde Ernährung geben und darüber hinaus Möglichkeiten zu Kontakten und Freundschaften eröffnen.

lch danke allen, die zu diesem einmaligen Gesundheitsprogramm beitragen, und freue mich schon auf die vielen herzlichen Begegnungen.

Ihr Dr. Willi Linkens Bürgermeister

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

ZWEI FACH RECHT

Gabriele Goeble

Anwaltssozietät Goeble & Hanel Kirchstrasse 40 A 52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0 www.zweifach-recht.de

Mitwirkende am 30. Baesweiler Aktivurlaub

- Arns, Danny, Schachfreunde Baesweiler
- · Apotheke am Markt, Setterich
- Aulich, Ilona, BSG Baesweiler
- Bartlog, Burkhard, BREWER-HOF
- Beckers, Rolf, Gartenbauverein Baesweiler
- · Bergstein, Leo
- Berzen, Josef, BSG Baesweiler
- Betsch, Birgit, TV 08 Baesweiler und Helene-Weber-Haus
- Betsch, Gregor, TV 08 Baesweiler
- Bodystyle Center Genesis, Froesch, Verena
- Bongartz, Oliver, RV 05 Baesweiler
- Bongers, Heiner, (PHK) und Team
- Botta, Melanie und Team, DRK
- Brämer, Guido
- Breuer, Günter, TTC Oidtweiler
- Burghardt, Luca, TG Setterich
- CAPaktiv GmbH, Dirk Eijgenraam und Christoph Pracht
- Coskun-Dreßen, Gül, Gesundheitscoach, Pädagogin
- Diart, Maria, Seniorenresidenz am CAP
- Dickels, Wolfgang, SV 09 Loverich-Floverich/Badminton
- Eschweiler, Kerstin, Klangpädagogin
- Faßbinder, Wolfgang, Bogenschützenverein Baesweiler
- Fitness 4U, Schmitz, Ralf
- Falkenstein, Karin
- Felten, Ludwig, JJJC Samurai Setterich
- · Feste, Birgit
- · Gerhards, Birgit
- · Grabowski, Gabi
- · Grabowski, Georg
- · Grief, Julia, Helene-Weber-Haus
- Grief, Kristina, Spielwiese, Oidtweiler
- Große-Oetringhaus, Sabine, VHS Nordkreis
- Heil, Roger, JJJC Samurai Setterich
- Herten, Elke
- Herten, Helmut, Gartenbauverein Baesweiler
- Heuschen, Renate, Sporttherapeutin
- Heuschen, Helmut, Initiator des Baesweiler Aktivurlaubs und Lauftreff
- Höring, Werner, Gartenbauverein Baesweiler
- Hilger, Norbert, Lauftreff Baesweiler
- Jansen, Jürgen, Badminton-Team Baesweiler
- Kayser, Fritz, Gartenbauverein Baesweiler
- · Keller, Maria, Lauftreff Baesweiler
- Kirchhoff, Ralf, SV 09 Loverich/ Floverich, Badminton
- Klose, Andreas, Minigolfanlage Parkstraße
- Koreman, Jo, Musikschule Baesweiler
- Kreutz-Apotheke, Baesweiler
- Lawitzky, Jörg

- Lehrschwimmbecken (Weyrich, Andre, Kisters, Mario, Zukunft, David, Helden, Ines, Kreuzfeldt, Sven, Tolksdorf, Henriette, Bauer, Janice
- Leising-Müller, Karin, Gartenbauverein Baesweiler
- Logopädische Praxis Fronczak & Schunck, Tschannen, Vera, Schunk, Sabrina, Kremer, Katharina
- Mohrenapotheke, Baesweiler
- Montilla, José, TG Setterich
- Müller, Ludwig, JJJC Samurai Setterich
- Nygren, Sonja
- Ohler, Marianne, Lauftreff Baesweiler
- · Ophoven, Reinhold
- Pooth, Albert, KG Narrenzunft Baesweiler
- Reich, Hilde, Gartenbauverein Baesweiler
- Reimann, Jürgen, Harmonieverein, Dipl. Musiklehrer
- Restaurant Reyna, Nicoleta, Susana
- Restaurant "Zum alten Brauhaus", Vankan, Wilko
- · Rust, Joachim, TG Setterich
- Schmalen, Günter, Lauftreff Baesweiler
- Schmitt, Elke, Lauftreff Baesweiler
- Schmittmann, Jörg, Lauftreff Baesweiler
- Schmitz, Claudia, Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Alsdorf
- Schneiders, Maria, VHS Nordkreis
- Schramm, Michael, Ball-Spiel-Club Setterich
- Schubert, Erhard, Lauftreff Baesweiler
- Schubert, Karin, Lauftreff Baesweiler
- Schunk, Marcel, BTB Baesweiler
- Schwerdtfeger, Rainer, Gartenbauverein Baesweiler
- Shillweit-Brink, Wohn- und Pflegeheim Setterich
- Simmat, Sebastian; JJJC Samuari
- Singh, Marcel, Schachfreunde Baesweiler
- Sommer, Andreas, BTB Baesweiler
- Stadtbücherei, Schrank, Franziska
- Tylewski, Detlef, Harmonieverein
- Umstätter, Birgit, BSG Baesweiler
 Vegel Arna Cartenbauwerein
- Vogel, Arno, Gartenbauverein Baesweiler
- Welsch, Anja, TV 08 Baesweiler
- · Wetzelaer, Günter
- Wycislok, Dietmar, Tanzlehrer u.a. für Salsa
- Weyden, Markus, SG Basketball Herzogenrath/Baesweiler
- Zhang, Qin, Badminton-Team Baesweiler

der Stadt Baesweiler

GESUNDHEIT · FITNESS · SPASS



Samstag, 14.07.2018

14.00 Uhr "Gesundes Wohnen mit Lehm" – Informationen, Ausstellung von Lehmbauplatten sowie praktische Übungen in Lehmbaugestaltung, (entsprechende Kleidung, Arbeitshandschuhe), Werkstatt Josefstraße 56 a in Loverich, bis

15.00 Uhr "High Speed Fotografie", Baesweiler Fotosafari, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Straße 20

Sonntag, 15.07.2018

9.00 Uhr Wanderung – unterwegs zu Ameisenlöwen und Hinkelsteinen. Die idyllische Wanderung beginnt in Obermaubach und führt uns vorbei an Bundsandsteinfelsen nach Zerkall, weiter geht's entlang des Staubeckens zurück nach Obermaubach, Parkplatz: "Cafe Flink", ca 13 km, Treffpunkt: Parkplatz "Am Feuerwehrturm" von dort aus mit dem PKW zum Ausgangspunkt der Wanderung

Rennradfahren in der Euregio, Het Heuvelland, ca.100 km, 4 Stunden, leicht hügelig, Pause im Cafe, Helmpflicht, Start: Reyplatz Baesweiler

Montag, 16.07.2018

8.00 Uhr Auftaktveranstaltung, Mehrzweckhalle Grabenstraße, Informationen, Frühstück, Gesundheitsmesse, Anmeldungen

10.00 Uhr "Fit für Hundert", Wohn- und Pflegeheim Setterich, An der Burg 1 "Fitness auf die gesunde Art" - Geräte und funktionelles Training,*)

von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a

Pflegeprodukte für die ganze Familie herstellen, vom Baby bis zum Erwachsenen – einfach und unkompliziert herzustellen, pflegend und ohne Zusatzstoffe! *) Heidgasse 29 in Aldenhoven (Kosten für Material 5,00 €)

15.00 Uhr Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017

16.00 Uhr Westafrikanisches Trommeln und Gesang, Aula der Grundschule Grengracht

16.30 Uhr Tischtennistraining für Jedermann, Turnhalle Oidtweiler (Hallenschuhe, eigene Tischtennisschläger sinnvoll)

17.00 Uhr Fahrradtour – Drei-Fließe-Auftakttour über Prummern, Beeck, Gereonsweiler, ca. 28 km, moderates Tempo, überwiegend flach, Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexanderPark (Tour wird von der Polizei begleitet), bei Regenwetter, Ersatztermin am 28.07.2018,

Tea-Kwon-Do für Anfänger und Bambinis ab 5 Jahren, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil

18.00 Uhr Shiatsu after work *) Anmeldung bei der VHS, telefonisch unter 02404/90630 (Bitte Gymnastikmatte oder zwei Decken, ein kleines Kissen und bequeme Kleidung mitbringen), Familienzentrum St. Petrus, Breite Straße 72

Kochen für Kinder, *) Was Kinder essen sollten! Gutes, gesundes und nährstoffreiches Essen herzustellen ist keine Kunst, kochen ohne Zucker und Zusatzstoffe, Heidgasse 29 in Siersdorf (Kosten 5,00 € / Teilnehmer)

Schach für Anfänger – Training/Spielabend für Kinder und Jugendliche, Foyer der MZH Grabenstraße

Westafrikanisches Trommeln und Gesang, Aula der Grundschule Grengracht

18.30 Uhr Bodyworkout, Training mit Eigenkörpergewicht zur gezielten Muskelkräftigung für Teilnehmer ab 16 Jahren, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 2. Hallenteil

Tea-Kwon-Do für Erwachsene und Fortgeschrittene, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil

Bauch-Beine-Po ab 18 Jahren, Bodystyle Center Genesis, Hauptstraße 34, Setterich

19.30 Uhr Schach – Training/Spielabend für Erwachsene,Foyer der MZH Grabenstraße

Spinning ab 18 Jahren, *) Body Style Center Genesis, Hauptstraße 34, Setterich, telefonische Anmeldung unter 02401/53920

20.15 Uhr Ju-Jutsu zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle Wolfsgasse

Dienstag, 17.07.2018

8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art", - Geräte und funktionelles Training, *) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark

9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht

10.00 Uhr Handballcamp für Kinder von 6 – 12 Jahren, Sporthalle am Weiher, Anmeldung über Mail bschandballcamp@gmail.com
Frühstück mit besonderen Kräutern, *) Treffpunkt Familie

Karin Leising-Müller, Siegenkamp 6, Anmeldung beim Gartenbauverein, telefonisch unter 02401/7430 oder per Mail herten-baesweiler@t-online.de

14.00 Uhr "Akro-Dance" – Akrobatik und Tanz für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, Turnhalle Grengracht

14.30 Uhr "Klang-Bewegung" für Senioren, *) Seniorenresidenz CarlAlexanderPark, telefonische Anmeldung unter 02401-80480

17.00 Uhr Radball-Schnuppertraining für Jugendliche ab 10 Jahren, Turnhalle Wolfsgasse (Hallenschuhe + Sporthose mitbringen, Räder werden vom Verein gestellt!)

Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017

18.00 Uhr Aquajogging, *) Lehrschwimmbecken Grengracht

Feine Partyhäppchen – Fingerfood und Feines aus dem Glas, *)

Lehrküche GHS Goetheschule, Grabenstraße, (Kosten 8,00 € /

19.00 Uhr Judo zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle Wolfsgasse

Teilnehmer)

"Unter Laternen Salsa tanzen", Grundlagen, Figuren, Zum Alten Brauhaus, Kirchplatz St. Petrus, Kirchstraße 63



www:putzen-leicht-gemacht.de

Mittwoch, 18.07.2017

8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" - Geräte und funktionelles Training, *) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a

9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht

10.00 Uhr Wildkräuter kochen, *) Heidgasse 29 in Siersdorf (Kosten für Kräuter)

Kreistänze dieser Welt für Kinder ab 4 Jahren – gute Laune und Freude mitbringen, Turnhalle Grengracht

15.00 Uhr

1.000 Schritte mit meinem täglichen Freund "Rollator"
und mehr für die Gesundheit nach den Empfehlungen des
Gesundheitsministeriums Berlin mit begleitenden Messungen
wie Blutdruck, Puls etc. *) Wohn- und Pflegeheim Setterich, An der
Burg 1, Anmeldung telefonisch bei Frau Stolten-Beyer,
02401-6003360

Bewegungsspiele für Eltern mit Kindern von ca. 18 Monaten bis 3 Jahren, *) Spielwiese by K. Grief, Bahnhofstraße 109

Kleine Wanderung um Baesweiler mit Informationen, ca. 6-7 km, 2,5 Stunden, Treffpunkt: Bergfoyer Carl Alexander Park

16.00 Uhr Kindertanzspiele für Kinder von 4 - 6 Jahren, *) Spielwiese by K. Grief, Bahnhofstraße 109

17.00 Uhr Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017

Eltern-Kind-Schwimmen für Kinder ab 4 Jahren, *) Lehrschwimmbecken Grengracht

Kindertanzspiele für Kinder von 4 - 6 Jahren, *) Spielwiese by K. Grief, Bahnhofstraße 109

17.30 Uhr Rennradfahren in der Euregio, Feierabendrunde, ca. 75 km, 3 Stunden, leicht hügelig, Helmpflicht, Start: Reyplatz Baesweiler

18.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht
Naturkosmetik selber machen, *) Heidgasse 29 in Siersdorf

Naturkosmetik selber machen, *) Heidgasse 29 in Siersdorf (Kosten für Material 5,00 €)

18.45 Uhr Walking, Nordic Walking und Laufen – Förderung der Gesundheit durch Ausdauersport für Anfänger, verschiedene Distanzen, ab 3 km, Treffpunkt: Bergfoyer am CarlAlexanderPark

19.00 Uhr TAI CHI, Brewer-Hof, B. Bartlog, Eschweilerstraße 180

20.00 Uhr Badminton für Jede(n) ab 16 Jahren, Mehrzweckhalle Loverich Josefstraße 2, (Hallenschuhe, Schläger wenn vorhanden)

20.15 Uhr Ju-Jutsu zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle, Wolfsgasse

Donnerstag, 19.07.2018

8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" - Geräte und funktionelles Training,*) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexander

8.30 Uhr 3000 Schritte und mehr für die Gesundheit nach den Empfehlungen des Gesundheitsministeriums Berlin mit begleitenden Messungen wie Blutdruck, Puls etc., Treffpunkt: Rotes Haus am CarlAlexanderPark

9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht

Bauch-Beine-Po, Rückenfit, Übungen für Jedermann, Bürgerhalle Beggendorf, (mitzubringen: Getränk, Handtuch und Isomatte, wenn vorhanden)

10.00 Uhr "Akro-Dance" – Akrobatik und Tanz für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, Turnhalle Grengracht

> "Senioren op Jöck in dr Park" - 1.000 Schritte mit meinem täglichen Freund "Rollator", mit begleitenden Messungen wie Blutdruck, Puls etc. *) Seniorenresidenz am Carl-Alexander-Park, Anmeldung telefonisch bei Frau Diart, 02401/8048225

Handballcamp für Kinder von 6 – 12 Jahren, Sporthalle am Weiher, (ca. 2 Stunden), Anmeldung über Mail bschandballcamp@gmail.com

Krabbelgruppe für Babys von 0 – 1 Jahr, *) Spielwiese by K. Grief, Bahnhofstraße 109

10.30 Uhr "Vortrag" - Demonstration, Beratung und Austausch - die wichtigsten "Lebensmittel" vom Kind bis zum Senior: Gesunde Luft, gesundes Wasser, genügend Vitalstoffe, Ritterzimmer, Burg Baesweiler, Burgstraße 16

11.00 Uhr Eltern – Kleinkindgruppe für Kleinkinder von 1 – 2 Jahren, *) Spielwiese by K. Grief, Bahnhofstraße 109

12.00 Uhr Bewegungsspiele für Eltern mit Kindern von ca. 18 Monaten bis 3 Jahren, *) Spielwiese by K. Grief, Bahnhofstraße 109

14.00 Uhr "Rechtliche Beratung zu Fragen des Verbraucheralltags", Verbraucherzentrale NRW, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Straße 20 (14.00 – 16.00 Uhr)

"Klang-Bewegung" für Vorschulkinder , *) Familienzentrum Sonnenschein Mariastraße 4, Anmeldung telefonisch unter 02401/4111

Unser

Reisetipp

Baltische See

12.08 - 20.08.

9 Tage

4* Hotel incl. HP

abwechslungsreiches

Programm

1.019,00 €

16.30 Uhr Tischtennistraining für Jedermann, Turnhalle Oidtweiler, (Hallenschuhe, eigene Tischtennisschläger sinnvoll)

TIU-THEISEN

Ihr kompetenter Reisepartner im Kreis Heinsberg und in Baesweiler

Abwechslungsreiche Reisen für jedes Alter! Programmgestaltung für Vereine und Schulen!

 07.08. - 10.08.
 4 Tage Blankenberge/Nordsee
 DZ/ÜF p. P. ab
 229,00 €

 22.08. - 26.08.
 5 Tage Stade/Altes Land 4*-Hotel - Programm
 DZ/HP p. P. ab
 469,00 €

 30.08. - 02.09.
 4 Tage München 4*-Htl., Stadtrundf., Allianz-Ar., 1xAbendessen
 DZ/ÜF p. P. ab
 319,00 €

 01.09. - 08.09.
 8 Tage Seefeld/Tirol 4*-Hotel - großes Programm
 DZ/HP p. P. ab
 899,00 €

 05.09. - 10.09.
 6 Tage Südtirol 3*-Hotel - Kastelruther Spatzen, Programm
 DZ/HP p. P. ab
 540,00 €

 14.09. - 16.09.
 3 Tage Hamburg - Stadtrundfahrt
 DZ/ÜP p. P. ab
 270,00 €

17.07., 28.07., 09.08 **Badefahrt De Haan** (Kids bis 15 Jahre **12,00 €**) **24,00 €** 18.07., 06.08 **Badefahrt Scheveningen** (Kids bis 15 Jahre **12,00 €**) **24,00 €** 24.07., 10.08 **Badefahrt Blankenberge** (Kids bis 15 Jahre **12,00 €**) **24,00 €** 22.08. **Rhein. Nachmittag** inkl. Schifffahrt, Kaffee + Kuchen, Live-Musik **42,00 €** 29.08., 04.09. **Badefahrt Domburg** (Kids bis 15 Jahre **12,00 €**) **24,00 €**

Inh. Claudia Jansweidt-Hermann – www.hd-reisen.de

Baesweiler - Reyplatz 2 - Tel. 02401 8011666 - Fax 8011667

Schenken Sie sich und Ihren Lieben Zeit – mit unserem Reisegutschein!

17.00 Uhr Radball-Schnuppertraining für Jugendliche ab 10 Jahren, Turnhalle Wolfsgasse (Hallenschuhe + Sporthose mitbringen, Räder werden vom Verein gestellt!)

Fahrradtour – Die Schlösser an der Wurm zwischen Rimburg und Trips, ca. 30 km, überwiegend flach. Zwischenhalt und Kurz-Info an jedem Schloss, Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexander-Park, (Tour wird von der Polizei begleitet), Bei Regenwetter, Ersatztermin am 28.07.2018, 10.00 Uhr

17.30 Uhr Judo zum Kennenlernen für Kinder ab 5 Jahre, Gymnastikhalle Wolfsgasse

18.00 Uhr Bosseln – auch für Anfänger, Sporthalle am Gymnasium
 Gymnastik und Reha-Sport, Sporthalle am Gymnasium
 Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017

19.00 Uhr Judo zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle Wolfsgasse

20.00 Uhr Ganzkörpergymnastik für jedes Alter – Förderung der körperlichen Belastbarkeit, Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Mehrzweckhalle Grabenstraße

Aquafitness für Jedermann, Lehrschwimmbecken Grengracht

Freitag, 20.07.2018

8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" - Geräte und funktionelles Training, *) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a

9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht

16.00 Uhr Garde- und Showtanz – Aufwärmen, Dehnen und Tanzen, für Kinder von 4 - 12 Jahren, ewv - Bürgerhalle Beggendorf, Langgasse

17.00 Uhr Fotografieren für die Seele – Bilder für die Seele! Treffpunkt: Bergfoyer am Carl-Alexander-Park, (Handy, Kleinbildkamera, Kamera – alles ist willkommen)

Tea-Kwon-Do für Anfänger und Bambinis, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil

18.00 Uhr Garde- und Showtanz – Aufwärmen, Dehnen und Tanzen, für Jugendliche und Erwachsene, ewv - Bürgerhalle Beggendorf, Langgasse

18.30 Uhr Tea-Kwon-Do für Erwachsene und Fortgeschrittene, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil

18.45 Uhr Walking, Nordic Walking und Laufen – Förderung der Gesundheit durch Ausdauersport für Anfänger, verschiedene Distanzen, ab 3km, Treffpunkt: Bergfoyer am CarlAlexanderPark

19.00 Uhr Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren, Gymnastikhalle Wolfsgasse,

Bodyworkout, Training mit Eigenkörpergewicht zur gezielten Muskelkräftigung für Teilnehmer ab 16 Jahren, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 2. Hallenteil

19.30 Uhr Wassergymnastik für behinderte und nicht behinderte Menschen, Lehrschwimmbecken Grengracht

20.00 Uhr Badminton für Jede(n) ab 16 Jahren, Mehrzweckhalle Loverich Josefstraße 2, (Hallenschuhe, Schläger wenn vorhanden)

Samstag, 21.07.2018

10.00 Uhr Fahrradtour durch das Broichbachtal zum Markt nach Eygelshoven *) ca. 50km über asphaltierte und unbefestigte Wege (körperliche Fitness ist Voraussetzung), Start: Parkplatz Rathaus Baesweiler

Handlettering – Workshop für Anfänger *) Lettering ist die Kunst der schönen Buchstaben, es ist kreativ, beruhigend und von jedem erlernbar, Stadtbücherei Baesweiler, telefonische Anmeldung unter 02401-7944

12.00 Uhr Badminton für Jung und Alt, freies Spiel, Badminton-Führerschein, "Schlaggeschwindigkeitsmessung" ca. 2,5 Stunden, Sporthalle am Gymnasium, Baesweiler

> Fahrten zum Bergplateau für Senioren, Zeit zum Verweilen und Kaffee und Kuchen mit Fernblick, Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexanderPark, von 12.00 – 17.00 h Beförderung durch das DRK, Transport von Rollstühlen ist nicht möglich

13.00 Uhr Basketball-Probetraining für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren und für junggebliebene Erwachsene jeden Alters, Streetball-Platz Grabenstraße, (bei schlechtem Wetter in der Turnhalle Grengracht)

14.00 Uhr Bogenschießen für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, Bogenschießplatz Wolfsgasse (bis 16.00 Uhr)

Minigolf-Turnier für Jedermann, Minigolfanlage Parkstraße, Teilnahmegebühr 5,00 €, telefonische Anmeldung bis zum 20.07.2018 unter 0176-38587600

15.00 Uhr Orchester hautnah – Probe mit dem Stammorchester des Harmonievereins St. Petrus, wie funktioniert ein Orchester Instrumente kennenlernen und selbst ausprobieren, für Kinder von 6 – 12 Jahren, Pädagogisches Zentrum des Gymnasiums, Otto-Hahn-Straße

Schnupperkurs "Muskelaufbautraining" im Fitnessstudio, Fitness 4U, Easingtonstraße 10, Baesweiler

Sonntag, 22.07.2018

12.00 Uhr Fahrten zum Bergplateau für Senioren, Zeit zum Verweilen und Kaffee und Kuchen mit Fernblick, Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexanderPark, von 12.00 – 17.00 h Beförderung durch das DRK, Transport von Rollstühlen ist nicht möglich

Montag, 23.07.2018

8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" - Geräte und funktionelles Training*) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a

9.00 Uhr Fahrradtour – Burgen und Braunkohle: über Jülich, Hambach, Niederzier zum Tagebau Inden, ca. 60 km, überwiegend flach, nur für Trainierte geeignet. Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexanderPark, (Tour wird von der Polizei begleitet), bei Regenwetter, Ersatztermin am 28.07.2018, 10.00 Uhr

10.00 Uhr Kochen für Kinder, *) Was Kinder essen sollten! Gutes, gesundes und nährstoffreiches Essen herzustellen ist keine Kunst, kochen ohne Zucker und Zusatzstoffe, Heidgasse 29 in Siersdorf (Kosten 5,00 € / Teilnehmer)

Pilates für Einsteiger, Turnhalle Grengracht (bequeme Kleidung, Getränk, falls vorhanden Matte)

15.00 Uhr Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017

16.30 Uhr Tischtennistraining für Jedermann, Turnhalle Oidtweiler (Hallenschuhe, eigene Tischtennisschläger sinnvoll)

17.00 Uhr Stimmhygiene – Was kann ich tun? Reden sie gerne? Versagt ihre Stimme häufig? Wir geben ihnen Tipps! *) Logopädische Praxis Frontczak & Schunck, Hauptstr. 95

Tea-Kwon-Do für Anfänger und Bambinis ab 5 Jahren, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil

18.00 Uhr Pflegeprodukte für die ganze Familie herstellen, vom Baby bis zum Erwachsenen – einfach und unkompliziert herzustellen, pflegend und ohne Zusatzstoffe! *) Heidgasse 29 in Aldenhoven (Kosten für Material 5,00 €)

18.00 Uhr Schach für Anfänger – Training/Spielabend für Kinder und Jugendliche, Foyer der MZH Grabenstraße

18.30 Uhr Bodyworkout, Training mit Eigenkörpergewicht zur gezielten Muskelkräftigung für Teilnehmer ab 16 Jahren, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 2. Hallenteil

Tea-Kwon-Do für Erwachsene und Fortgeschrittene, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil

Bauch-Beine-Po ab 18 Jahren, Bodystyle Center Genesis, Hauptstraße 34, Setterich

19.30 Uhr Schach – Training/Spielabend für Erwachsene, Foyer der MZH Grabenstraße

Spinning ab 18 Jahren, *) Body Style Center Genesis, Hauptstraße 34, Setterich, telefonische Anmeldung unter 02401/53920

20.15 Uhr Ju-Jutsu zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle Wolfsgasse

Dienstag, 24.07.2018

- 8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" Geräte und funktionelles Training, *) von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisung Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a
- 9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht
- 10.00 Uhr "Mein Kind spricht nicht", *) Sprachförderliches Verhalten bei späten "Sprechbeginnern", Logopädische Praxis Frontczak & Schunck, Hauptstr. 95,
- 14.00 Uhr Streuobstwiesen-Parcours, *) Geschichte, Bedeutung und Pflege der Streuobstwiesen mit abschließendem Plauderstündchen bei Kaffee und Kuchen, Treffpunkt: Parkplatz Grundschule Loverich, Josefstraße von da aus zu einer Ökologischen Ausgleichsfläche Weihergasse, Anmeldung beim Gartenbauverein, telefonisch unter 02401/7430 oder per Mail herten-baesweiler@t-online.de "Akro-Dance" Akrobatik und Tanz für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, Turnhalle Grengracht
 - "Klang-Entspannung" für Erwachsene, *) Familienzentrum Sonnenschein Mariastraße 4
- 16.00 Uhr Lesung Elke Herten liest aus ihrem Buch "Schlaganfall eine inspirierende Reise", eingeladen sind alle, die sich für das Thema "Schlaganfall" interessieren, aber auch vor allem Menschen mit ähnlichen Sprachblockaden,Cafeteria in der Seniorenresidenz am CarlAlexanderPark
- 17.00 Uhr Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017
- 17.30 Uhr Rennradfahren in der Euregio, Rodebach Runde, ca. 80 km, flach, Helm- und Klingelpflicht, Start: Reyplatz Baesweiler
- 18.00 Uhr Aquajogging, *) Lehrschwimmbecken Grengracht
- 18.30 Uhr "Vortrag" Demonstration, Beratung und Austausch die wichtigsten "Lebensmittel" vom Kind bis zum Senior: Gesunde Luft, gesundes Wasser, genügend Vitalstoffe. Ritterzimmer Burg Baesweiler, Burgstraße 16
- 19.00 Uhr Judo zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle Wolfsgasse

Mittwoch, 25.07.2018

- 8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" Geräte und funktionelles Training *) von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisung Anmeldung erforderlich unter: 02401/80493690, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a
- 9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht
- 10.00 Uhr Naturkosmetik selber machen, *) Heidgasse 29 in Siersdorf (Kosten für Material 5,00€)
 - Kreistänze dieser Welt für Kinder ab 4 Jahren gute Laune und Freude mitbringen, Turnhalle Grengracht
- 15.00 Uhr Kleine Wanderung um Baesweiler mit Informationen, ca. 6-7 km, 2,5 Stunden, Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexanderPark
- 17.00 Uhr Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017
 - Eltern-Kind-Schwimmen für Kinder ab 4 Jahren, *) Lehrschwimmbecken Grengracht
- 18.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht Wildkräuter kochen, *) Heidgasse 29 in Siersdorf (Kosten für Kräuter)
- 18.45 Uhr Walking, Nordic Walking und Laufen Förderung der Gesundheit durch Ausdauersport für Anfänger, verschiedene Distanzen, ab 3 km, Treffpunkt: Bergfoyer am Carl Alexander Park
- 19.00 Uhr Romantischer Abend mit Salsa tanzen, Grundlagen, Figuren, Restaurant Reyna, Reyplatz 6
- 20.00 Uhr Badminton für Jede(n) ab 16 Jahren, Mehrzweckhalle Loverich Josefstraße 2, (Hallenschuhe, Schläger wenn vorhanden)
- 20.15 Uhr Ju-Jutsu zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle, Wolfsgasse





Donnerstag, 26.07.2018

- 8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" Geräte und funktionelles Training, *) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexanderPark 14 a
- 8.30 Uhr 3000 Schritte und mehr für die Gesundheit nach den Empfehlungen des Gesundheitsministeriums Berlin mit begleitenden Messungen wie Blutdruck, Puls etc., Treffpunkt: Rotes Haus am CarlAlexanderPark
- 9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht Bauch-Beine-Po, Rückenfit, Übungen für Jedermann, Bürgerhalle Beggendorf (mitzubringen: Getränk, Handtuch und Isomatte, wenn vorhanden)

Fahrradtour – über die Soers und Lemiers zum Kloster Wittem/ NL (Einkehrmöglichkeiten) zurück über Simpelveld, Kerkrade und Merkstein, ca. 65 km, teilweise hügelig, nur für Trainierte geeignet. Treffpunkt: Bergfoyer CarlAlexander-Park (Tour wird von der Polizei begleitet), Bei Regenwetter, Ersatztermin am 28.07.2018, 10.00 Uhr

10.00 Uhr "Akro-Dance" – Akrobatik und Tanz für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, Turnhalle Grengracht

"Senioren op Jöck in dr Park" - 1.000 Schritte mit meinem täglichen Freund "Rollator", mit begleitenden Messungen wie Blutdruck, Puls etc. *) Seniorenresidenz am CarlAlexanderPark, Anmeldung telefonisch bei Frau Diart, 02401/8048225

- 14.00 Uhr "Rechtliche Beratung zu Fragen des Verbraucheralltags", Verbraucherzentrale NRW, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Straße 20 (14.00 – 16.00 Uhr)
- 16.30 Uhr Tischtennistraining für Jedermann, Turnhalle Oidtweiler (Hallenschuhe, eigene Tischtennisschläger sinnvoll)
- 17.00 Uhr Workshop Moderner Tanz Contemporary Dance Mehrzweckhalle Grabenstraße (bis 20.00 Uhr), Anmeldung über VHS, Tel.: 02404/90630
- 17.30 Uhr Judo zum Kennenlernen für Kinder ab 5 Jahre, Gymnastikhalle Wolfsgasse

Heilsteine und ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele, GHS Goetheschule, Erdgeschoss, Raum 017

Rennradfahren in der Euregio, Blausteinsee, ca. 70 km, flach, Helmpflicht, Start: Reyplatz Baesweiler

- 18.00 Uhr Bosseln auch für Anfänger, Sporthalle am Gymnasium Gymnastik und Reha-Sport, Sporthalle am Gymnasium
- 19.00 Uhr Judo zum Kennenlernen für Jedermann, Gymnastikhalle Wolfsnasse
- 20.00 Uhr Ganzkörpergymnastik für jedes Alter Förderung der körperlichen Belastbarkeit, Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Mehrzweckhalle Grabenstraße

Aquafitness für Jedermann, Lehrschwimmbecken Grengracht

Gartenlesung – "Mia fahre hem", *) Werner Höring liest aus seinem Buch, Garten: Familie Reich, Ringstraße 86, Anmeldung beim Gartenbauverein, telefonisch unter 02401/7430 oder per Mail herten-baesweiler@t-online.de

Freitag, 27.07.2018

- 8.00 Uhr "Fitness auf die gesunde Art" Geräte und funktionelles Training,*) von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Wegen Einweisungstraining Anmeldung erforderlich unter: 02401/8049360, Fitnessstudio CAPaktiv, Zum CarlAlexander
- 9.00 Uhr Wassergymnastik, Lehrschwimmbecken Grengracht
- 14.00 Uhr Vollwertkochen für das Abschlussbuffet, *) Lehrkochküche Goetheschule, Grabenstraße
- 16.00 Uhr Garde- und Showtanz Aufwärmen, Dehnen und Tanzen, für Kinder von 4 12 Jahren, ewv Bürgerhalle Beggendorf, Langgasse
- 17.00 Uhr Tea-Kwon-Do für Anfänger und Bambinis, Sporthalle Setterich, Am Weiher, 3. Hallenteil
- 18.00 Uhr Abschlussfest, Mehrzweckhalle Grabenstraße

Samstag, 28.07.2018

10.00 Uhr Handlettering – Workshop für Anfänger, *) Lettering ist die Kunst der schönen Buchstaben, es ist kreativ, beruhigend und von jedem erlernbar, Stadtbücherei Baesweiler, telefonische Anmeldung unter 02401-7944

ERSATZTERMIN Fahrradtour, findet nur statt, falls eine der Touren am 16., 19., 23. oder 26.07.18 witterungsbedingt ausfällt

*) Anmeldung, wenn im Text nichts anderes angegeben ist unter: 02401/800-216







Kultur Live

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (11.07. - 18.09.2018)

Brauchtumspflege:

10.08.-13.08.2018

Kirmes der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

17.- 20.08.2018

Sommerkirmes der St. Josef-Schützenbruderschaft Loverich e. V. 02.09.2017

Weinfest zur "Alten Kirmes" des Junggesellenvereins Oidtweiler; Dorfplatz 09.09.2018

Vogelschuss der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Floverich e. V.

Sonstiges:

12.07.2018

Grillen des Kirchenchores Puffendorf **14.07.2018**

Grillen des Geschichtsvereins Setterich e. V.; Andreasschule Setterich **20.07.2018**

Grillen des Barbaravereins Puffendorf **08.08.2018**

Grillfest des Senioren- und Invalidenvereins Baesweiler; Burg Baesweiler 11.08.2018

Tagesausflug der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich e. V.

15.08.2018Kräuterweihe der Kath. Frauenge-

Kräuterweihe der Kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich e. V.; Marienkapelle St. Andreas Setterich

19.08.2018

Radwandertag mit Grillen der Gartenund Siedlergemeinschaft Setterich e. V. 23.08.2018

Grillfest im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf; Burg Setterich

25.08.2018

Tagesfahrt des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich 1969

01.09.2018

Reibekuchenfest der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

01./02.09.2018

Sommerfest der Siedlungsgemeinschaft Friedrichsplatz

02.09.2017

Tagesfahrt des Geschichtsvereins Setterich e. V.; Freilichtmuseum Kommern 06.09.2018

Pflaumenfest des Wohn- und Pflegeheims Maria Hilf; Burg Setterich **08.09.2018**

Grillfest der St. Willibrordus - Schützenbruderschaft Floverich e. V.

11.09.2018

Frauenwallfahrt der Kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich e. V.; Moresnet/Belgien

15.09.2018

Herbstversammlung der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf **16.09.2018**

Herbstwanderung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich e. V.

Innenhof

*) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.



Lebensfreude kennt kein Alter.

ab 15.00 Uhr

- · 100 Wohnpflegeplätze in Baesweiler-Setterich
- · Besichtigungen und Probewohnen möglich

Maria Hilf Burg Setterich GmbH · An der Burg 1 · 52499 Baesweiler Tel.: 02401 600-1 · info@burgsetterich.de

www.burgsetterich.de

"Kultur nach 8"

Donnerstag,

O2.

August 2018
20.08 Uhr
Burg Baesweiler

Marc Breuer alias "Löschmeister Jackels"

"Löschen, retten, Keller leerpumpen"

Die Feuerwehr: eine faszinierende Welt, über die wir alle noch viel zu wenig wissen. Löschmeister Josef Jackels gilt als einer der herausragendsten Löschgruppenführer im ganzen Bereich Selfkant, Südwest. Der Mann hat schon alles erlebt. Abge-

brannte Gartenhäuschen, wild gewordene Bienenvölker, Falschparker beim "Tag der offenen Tür". Wenn er das Wort ergreift, dann schlackern selbst altgediente Feuerwehr-Experten mit den Ohren. Sein Fachwissen hält sich zwar in Grenzen. Auch an seiner Nervosität muss er noch arbeiten. Aber all das macht er durch seine Einsatzfreude wieder wett. Löschmeister Jackels ist eine Seele von Mensch – fleißig, ehrlich und absolut enthusiastisch. Wenn es im täglichen Dienst mal zu Pannen, Abstimmungsproblemen oder zu Unrecht gelöschten Häusern kommt, motiviert ihn das eher. Schließlich hat er eine "Fision": Feuersicherheit in allen Lebenssituationen. Die allergrößte Herausforderung in seiner Karriere steht ihm allerdings erst noch bevor: die unfallfreie Festrede zum 100. Geburtstag des Feuerwehrverbandes. Erleben sie Löschmeister Jackels in allen Lebensund Feuerwehrlagen. Tauchen Sie ab in die sehr authentische Welt der rheinischen Feuerwehren und lernen Sie auch unbedingt Josefs sympathischen Bekanntenkreis kennen: Feuerwehr-Hilfspraktikant Richard Borowka, Gebrauchtwagenhändler Heribert Oellers und Vorort-Rockstar Manni Mertens.

Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich..



Frank Küster

"8 nach 8 - Die Küster Nacht"

Er ist das Gesicht der Reihe "Kultur nach 8". Am 06.09. ist Frank Küster gemeinsam mit seinem bereits legendären Baesweiler Burgorchester wieder zu Gast auf der Bühne im Kulturzentrum Burg Baesweiler. "8 nach 8 - Die Küster Nacht"

wird auch dieses Mal wieder kabarettistische Aufarbeitungen der zurückliegenden Ereignisse liefern. Gespickt mit Spitzenmusik, Gästen im "Open Spot" und als "Stargast" erwartet die Besucher ein kurzweiliger Abend in der Burg. Und endlich hat sich im Februar erstmalig auch ein Lokalmatador gefunden, der die Burg im Open-Spot zum Beben brachte. Der Anfang ist also gemacht…

Kartenvorverkauf an der Infothek im Rathaus Baesweiler.





Grenzlandtheater 2018/2019

07.11.2018 Der Geizige

24.01.2019 The Rocky Horror Show

15.03.2019 Alles was Sie wollen

17.04.2019 4000 Tage

29.05.2019 Ein großer Aufbruch

Das Grenzlandtheater Aachen wird auch in der Spielzeit 2018/2019 wieder mit 5 Gastspielen und dem altbewährten Mix aus Musical, Kammerspiel, Komödie und Klassiker im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Baesweiler zu Gast sein. Bei günstigen Eintrittspreisen, Abonnements kosten 50,00 Euro (Teilzahler 25,00 Euro), Tageskarten 15,00 Euro (Teilzahler 8,00 Euro), können sich die Besucher auch weiterhin auf den Service reservierter Plätze freuen. Die Plätze können beim Erwerb der Karten anhand des Bestuhlungsplanes ausgewählt werden.

Los geht's am 07.11.2018 mit "Der Geizige", einer Komödie von Molière. Alle wollen von ihm nur das eine: sein Geld. Davon ist Harpagon zutiefst überzeugt. Und daher hütet der Geizkragen seinen größten Schatz, eine Geldkassette, wie seinen Augapfel. Das Wohl seiner beiden Kinder liegt ihm da deutlich weniger am Herzen. Tochter Elise will er möglichst "gewinnbringend" mit einem reichen Witwer verheiraten – doch Elise hat andere Absichten, ist sie doch in den jungen Valère verliebt. Harpagon selbst trägt sich ebenfalls mit Heiratsgedanken und kommt dabei seinem Sohn Cléante gewaltig in die Quere, denn beide haben ein Auge auf dasselbe Mädchen geworfen. Und als wären das noch nicht genug Komplikationen, ist plötzlich auch noch die Geldkassette verschwunden

Am 24.01.2019 geht es mit dem Musical "The Rocky Horror Show" von Richard O'Brien weiter. Brad und Janet, frisch verlobt und glücklich verliebt, bleiben durch eine Autopanne auf einer einsamen Landstraße liegen. In einem nahe gelegenen Schloss bitten sie den kauzigen Diener, telefonieren zu dürfen. Sie ahnen noch nicht, dass sie in dieser Nacht Zeugen einer wundersamen Schöpfung werden: Rocky erblickt das Licht der Welt. Dieser vom Schlossherren Frank 'n Furter kreierte Adonis wurde geschaffen, um seinem Meister in jeder Hinsicht zu dienen. Doch Rocky interessiert sich lieber für Janet – die Situation gerät außer Kontrolle …

Richard O'Briens Musical wurde 1973 in einem kleinen Londoner Theater uraufgeführt und erlebte solch einen Zuspruch, dass die Show zwei Jahre später verfilmt wurde. Inzwischen ist die mitreißende witzig-schräge "The Rocky Horror Show" längst Kult: Hits wie "Time Warp" und "Touch-A, Touch Me" wurden zu Ohrwürmern und eroberten die Welt.

Am 15.03.2019 folgt die Komödie "Alles was Sie wollen" von Matthieu Delaporte und Alexandre de La Pattellière. Lucie ist eine sehr erfolgreiche Autorin, doch nun hat sie eine Schreibblockade: Bisher lieferte ihr missglücktes Privatleben den Stoff für ihre Stücke. Jetzt ist sie glücklich verheiratet und jegliche Inspiration zum Schreiben fehlt. Doch dann Iernt sie ihren Nachbarn Thomas kennen – beide könnten unterschiedlicher nicht sein, aber Gegensätze ziehen sich an, und auf einer gemeinsamen Gesprächsebene kommen sich die beiden allmählich näher. Thomas versucht, Lucie aus ihrer Lethargie zu holen. Er schlägt vor, ihren Mann anzulügen, um durch eine private Krise ihre Kreativität wiederzubeleben. Sie lässt sich darauf ein, erfindet Schulden, doch ihr Mann federt postwendend alles ab und der Versuch scheitert. Als sie schließlich einen ausgedachten Liebhaber ins Spiel bringt, verselbstständigt sich die Dynamik …

"Alles was Sie wollen" ist eine romantische Komödie im besten Stil des französischen Konversationsstückes. Dabei schöpfen die beiden Autoren auf geschickte Weise aus der Urkraft der dramatischen Kunst, dem Spiel aus Illusion und Wirklichkeit. Das Theater im Theater zeigt vielleicht am besten, dass sich die Wahrheit, wenn es eine gibt, im Herzen dieser Illusion versteckt.

Am 17.04.2019 folgt das Schauspiel "4000 Tage" von Peter Quilter. Seit drei Wochen liegt Michael wegen eines Blutgerinnsels im Koma. An seinem Krankenbett wachen Tag und Nacht seine verbitterte Mutter Carol und sein Lebenspartner Paul. Beide vereint zwar die Sorge um Michaels Gesundheit, aber nicht weniger auch ihre abgrundtiefe gegenseitige Abneigung. Als Michael schließlich erwacht, stellt sich heraus, dass elf Jahre seiner Erinnerung verloren sind. Es sind die Jahre, die er mit Paul zusammengelebt hat – 4000 Tage. Paul versucht nun mit allen Mitteln Michael an die gemeinsame Zeit zu erinnern, während Carol dies als Zeichen des Himmels für ihren Sohn sieht, einen "normalen" Neustart seines Lebens zu machen. Erbittert kämpfen beide um diese verlorene Zeit....

Was bedeutet es, in der Gegenwart zu leben ohne die in der Vergangenheit gemachten Erfahrungen? Wie wichtig sind Erinnerungen überhaupt? Woran erinnern wir uns und warum? – "4000 Tage" ist ein Komödien-Kammerspiel, das diese Fragen aufwirft und dem es gelingt, das Thema Amnesie in spannender und unterhaltsamer Weise in Szene zu setzen.

Mit dem Schauspiel "Ein großer Aufbruch" von Magnus Vattrodt wird die Spielzeit am 29.05.2019 in Baesweiler beendet. Holmist krank und möchte seinem Leben ein selbstbestimmtes Ende setzen. Er hat Familie und Freunde in sein Haus eingeladen, um sich bei einem guten Essen, einem letzten harmonischen Beisammensein von allen verabschieden zu können. Doch er hat nicht damit gerechnet, dass seine Entscheidung auf Widerstand stößt. Seine Gäste reagieren mit Wut und Unverständnis auf seinen Plan. Ungelöste Konflikte und Verletzungen treten zutage und im Laufe des Abends verwandelt sich Holms Gelassenheit in große Angst vor dem Ende ... Mit "Ein großer Aufbruch" gelingt Magnus Vattrodt mit emotionaler Hochspannung, packender Dramatik und pointierten Dialogen ein Kammerspiel zu einem bewegenden Thema.

Abonnements und Tageskarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Besuch des Carmenfestes in Montesson

14.09. bis 16.09.2018

Kürzlich waren wieder unsere französischen Freunde aus Montesson anlässlich der Prunkkirmes in Baesweiler zu Gast. Erneut konnte man spüren, dass die Städtepartnerschaft auch nach 28 Jahren nichts an Reiz, Freundschaft und Verbundenheit verloren hat..

Bürgermeister Dr. Willi Linkens sprach nicht nur den mitgereisten französischen Gästen seinen Dank für die treue Teilnahme an den Austauschen aus. Insbesondere galt sein Dank den Gastgebern, die sich erneut spontan bereit erklärt hatten, französische Gäste für das Wochenende aufzunehmen. Die dabei gelebte Gastfreundschaft ist beispiellos.

Selbstverständlich besuchen wir auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Carmenfest in Montesson. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger an diesem Besuch, der in der Zeit vom 14.09. bis 16.09.2018 stattfindet, teilnehmen würden.

Anmelden können Sie sich ab sofort bei Marco Engels unter der Telefonnummer: 02401/800-219 oder per E-Mail unter Marco.Engels@Stadt.Baesweiler.de (bitte möglichst bis zum 31.07.2018). Bei der Unterbringung in den französischen Gastfamilien können Sie sich von der Gastfreundschaft unserer französischen Partner und Freunde überzeugen. Nähere Informationen über den Besuch des Carmenfestes erhalten Sie ebenfalls bei Marco Engels.

Orchester hautnah - öffentliche Probe



Der Harmonieverein St. Petrus Baesweiler e.V wird dieses Jahr mit seinem Stammorchester (symphonisches Blasorchester) unter der Leitung von Jürgen Reiman am Aktivurlaub teilnehmen, um Schülerinnen und Schülern ab 6 Jahren die Möglichkeit zu geben, einmal eine Probe eines Orchesters zu besuchen. Dabei kann nicht nur zugesehen und zugehört werden. Der Harmonieverein bietet die Möglichkeit, in den Alltag eines Orchesters zu blicken und Fragen an die Musiker zu stellen. Die verschiedenen Instrumententypen werden vorgestellt und genau erklärt; erst danach geht die reguläre Probe des Orchesters los, bei der man mittendrin sein darf, um die Musikerinnen und Musiker genau zu beobachten. Alle Instrumente können ausprobiert werden.

Die öffentliche Probe findet am 21. Juli 2018 von 15:00 bis 16:30 Uhr im Pädagogischen Zentrum des Gymnasium Baesweiler statt. Wer gerne an dieser Probe teilnehmen möchte, kann sich mit E-Mail an: ausbildung@harmonieverein.de anmelden. Für Kurzentschlossene ist eine Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich. Eltern können selbstverständlich mitkommen.

20. Woche der Jugend 2018 bereits in vollem Gange

Noch bis zum 13.07.2018 läuft die 20. Woche der Jugend in Baesweiler. In dieser Zeit werden im Stadtgebiet noch zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche angeboten:

Mittwoch, 11.07.2018 Lach-Möwen-Löwen-Tag

14:00 bis 17:30 Uhr auf dem Kirchvorplatz Baesweiler

Tanzen mit Joanna Koscielna für Mädchen

18:30 bis 19:30 Uhr im Haus Setterich

Probeunterricht Nachhilfe Notensprung

14:00 bis 18:30 Uhr *

Donnerstag, 12.07.2018 Tischballturnier aller weiterführenden Schulen

16:00 bis 18:00 Uhr *

Außentischtennisplatten auf dem Schulhof des Gymnasiums Baesweiler

Probeunterricht Nachhilfe Notensprung

14:00 bis 18:30 Uhr *

Freitag, 14.07.2018 **Probeunterricht Nachhilfe Notensprung**

14:00 bis 18:30 Uhr *

Probetraining Taekwondo der Kampfsportschule AS-YA-DO e.V

17:00 bis 19:30 Uhr, Turnhalle an der Wolfsgasse 10, Baesweiler-Setterich

Bei den mit * markierten Angeboten ist eine Vorabanmeldung erforder-

Folgende Ansprechpartner/innen stehen Euch gerne zu den einzelnen Angeboten zur Verfügung:

- Nachhilfe Notensprung, Frau Michaela Theisen, Tel.: 02401/194118
- Haus Setterich, Frau Ute Fischer, Tel.: 02401/6037238

Das komplette Programm findet Ihr auch auf Eurer Homepage www. baesweilerjugend.de oder unter www.baesweiler.de

Bei weiteren Fragen und Informationen zum Programm könnt Ihr Euch natürlich jederzeit telefonisch unter 02401/800-515 oder unter der Emailadresse jugend@Baesweiler.de beim Jugendbeauftragten Daniel Havertz melden.

www.baesweiler.de

www.baesweilerjugend.de

Donnerstag, 13. Sept. 2018 16.30 Uhr

Das Theater Mario aus Duisburg präsentiert:

Rabe Socke/Alles meins

ein vergnügliches Figurentheaterstück nach dem beliebten Kinderbuch von Nele Most und Annet Rudolph

Auf einer beschaulichen Waldlichtung lebt eine liebenswerte Tiergemeinschaft. Besonders den gewitzten kleinen Raben könnte man wirklich gern haben, wenn er nicht trickreich alles ergaunern würde, was den anderen Tieren lieb und teuer ist. Selbst wenn sie ihre Sachen vor ihm verstecken, landen sie irgendwann im Rabennest. Erst der erfahrene Bär lässt sich nicht aufs Glatteis führen und organisiert den Widerstand der Tiere. Jetzt



merkt der kleine Rabe, dass er eben ALLES doch nicht haben kann. Wenn ihm auch die Freundschaft der anderen Tiere wichtig ist, muss er lernen, ihre Grenzen zu respektieren.

Die lustigen Figuren aus dem Bestseller "ALLES MEINS!" von Nele Moost und Annett Rudolph werden in dieser Inszenierung des "Theater Mario" aus Duisburg lebendig und möchten alle Kinder ab mindestens vier Jahre mit ihrem Charme begeistern. Bilder und Infos gibt es auch unter www.theatermario.de

Für Kinder ab 4 Jahren - Spieldauer: ca. 45 Minuten – www.theater-mario.de Der Eintrittspreis für Tagesbesucher/innen beträgt 4,00 € pro Person. Den Tagesbesucher/innen wird eine vorherige Kartenreservierung bei Frau Skrabal, Tel.: 0241/5198-5155, E-Mail: christine.skrabal@staedteregion-aachen. de empfohlen.



Schon mal vormerken!

18. WOCHE DER SENIOREN

02. bis 08.09.2018

Die Planungen zur Durchführung der 18. Seniorenwoche laufen auf Hochtouren. Der beliebte große Seniorenabend findet am Mittwoch, 05.09.2018, ab 18.00 Uhr in der Dreifachsporthalle des Gymnasiums Baesweiler statt. Anmeldungen werden ab dem 10.07.2018 bis einschließlich 31.08.2018 im Bürgerbüro des Rathauses Baesweiler (Tel.-Nr.: 8000) und auf Zimmer 16 (Tel.-Nr.: 800-516) sowie Zimmer 28 des Rathauses Setterich (Tel.-Nr.: 800-528) entgegengenommen. Voraussetzung zur Teilnahme ist, dass Sie in Baesweiler wohnhaft sind, das 65. Lebensjahr vollendet haben oder erwerbsgemindert sind oder Altersrente wegen Schwerbehinderung beziehen (frühestens ab Vollendung des 60. Lebensjahres). Neben einem abwechslungsreichen Programm gibt es einen Imbiss sowie diverse kalte

Darüber hinaus sind u.a. folgende Veranstaltungen geplant: **Sonntag, 02.09.2018**

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Tanztee

Ort: Mehrzweckhalle Grabenstraße, Anmeldung: 10.07. bis 31.08.2018

Montag, 03.09.2018

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr: Senior/innen-Fit in Kooperation mit der VHS und dem DRK Stadtteilbüro im Haus Setterich

Übungen für Kraft, Koordination und Fitness im höheren Alter. Übungen werden im Sitzen und Stehen durchgeführt. Bitte bequeme Kleidung und standsichere Schuhe tragen.

Dozentin: Romina Pelzer, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, Setterich

15.00 Uhr: "Sicher zu Hause" - die Kriminalpolizei informiert

Informationsveranstaltung in Kooperation mit dem DRK Stadtteilbüro, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, Setterich

16.00 Uhr: Kaffeenachmittag

In Kooperation mit dem Integrationsrat der Stadt Baesweiler, Ort: DITIB Moschee, Herzogenrather Weg 44, Baesweiler

19.00 Uhr: Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler

Pädagogisches Zentrum des Gymnasiums Baesweiler

Dienstag, 04.09.2018

14.00 Uhr - 19.00 Uhr: "Tag der offenen Tür" Senioren Werkstatt Baesweiler - Grengrachtschule Baesweiler

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr: "Tag der offenen Tür im Lerncafé - wir sind online"

in Kooperation mit dem DRK Stadtteilbüro, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, Setterich

Mittwoch, 05.09.2018

Ab 18.00 Uhr: Großveranstaltung für die Seniorinnen und Senioren aus allen Stadtteilen

Dreifachsporthalle des Gymnasiums Baesweiler Anmeldung: 10.07. bis 31.08.2018,

Donnerstag, 06.09.2018

09.00 Uhr - 09.30 Uhr: Bauch, Beine, Po, Rücken in Kooperation mit der VHS und dem DRK Stadtteilbüro im Haus Setterich

Sanfte Ganzkörperbewegungen aus den Bereichen Aerobic und Pilates. Bitte bequeme Kleidung und standsichere Schuhe tragen. Dozentin: Ursula Lange, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, Setterich

09.30 Uhr - 11.30 Uhr: Marktcafe Setterich

Kath. Pfarrheim Setterich, An der Burg, Tag der offenen Tür

ab 15.00 Uhr: Winzerfest im Senioren-, Wohn- und Pflegeheim Setterich Für das leibliche Wohl ist gesorgt, An der Burg 1, Baesweiler

Freitag, 07.09.2018

09.30 Uhr - **11.00** Uhr: Marktcafe Baesweiler, Im Sack Tag der offenen Tür

15.30 Uhr - 16.30 Uhr: "Et Verzällche" - Kaffee und Geschichten für Senioren in Kooperation mit der Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16, Eintritt frei, Voranmeldung nicht erforderlich

Samstag, 08.09.2018

15.00 Uhr - 17.00 Uhr: Offenes Singen im Pfarrheim Im Sack

Gemütlicher Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Gesang in Kooperation mit dem Kirchenchor St. Petrus, **Einlass: 14.30 Uhr**

Einen Überblick über das vollständige Angebot entnehmen Sie bitte der Presse, den ausliegenden Flyern oder der städtischen Homepage, www.baesweiler.de

Anmeldungen bei der Stadt Baesweiler

persönlich: Rathaus Baesweiler, Infothek

Rathaus Setterich, Zimmer 16 oder Zimmer 28

telefonisch: 02401/800-516 oder 02401/800-528

FAX: 02401/800-530 \cdot e-Mail: senioren@baesweiler.de

Wir danken den großzügigen Sponsoren des Seniorenabends sowie dem Invaliden- und Seniorenverein Setterich 1969 e.V. als Kooperationspartner und den zahlreichen Mitwirkenden der Woche der Senioren, ohne deren Unterstützung die Durchführung einer so abwechslungsreichen Woche für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht möglich wäre.











"Wohnberatung/Wohnraumanpassung für ältere und behinderte Menschen"

Rückblick Seniorenforum

Frau Jockenhövel-Ptak und Frau Wittich von der Wohnberatungsstelle der StädteRegion Aachen informierten am 21.06.2018 interessierte Bürgerinnen und Bürger im Rahmen eines Seniorenforums im Haus Setterich über mögliche und hilfreiche Veränderungen in Wohnungen für Ältere und behinderte Menschen sowie auch über mögliche Finanzierungsmöglichkeiten.Der Raum mit den größten Problemen ist meist das Badezim-

mer einer Wohnung. Hier zeigen sich vielfältige Probleme, jedoch gibt es auch vielfältige Lösungsvorschläge. Oft können schon kleine Veränderungen durch Um- oder Einbau von großer Hilfe sein. Wichtig ist, dass der Antrag einer Wohnraumanpassung bei allen Finanzierungsmöglichkeiten vor Beginn der Maßnahme gestellt werden muss.

Gerne können auch präventive Beratungen in Anspruch genommen werden, sei es z.B. vor einer anstehenden Badrenovierung. Die Beratungen finden meist vor Ort in der Wohnung statt, damit auf die konkreten Gegebenheiten im räumlichen Umfeld eingegangen werden kann. Alle Beratungen sind kostenlos!

Ziel einer Wohnraumanpassung ist, bei Pflegebedürftigkeit, im Alter oder bei Behinderung, Entlastung zu schaffen und die Selbstständigkeit sowie den Verbleib Zuhause weitestgehend zu sichern.

Bei Interesse oder Fragen erteilt die Wohnberatung der StädteRegion Aachen, Zollernstr. 10, 52070 Aachen gerne weitere Auskünfte

Ansprechpartnerinnen:

Kerstin Jockenhövel-Ptak 0241/5198-5068 Katharina Wittich 0241/5198-5066

TREFF STAI

Tipps vom Stadtb



Buchtipp von Elke Tetz Taylor Jenkins Reid: Emmas Herz

Mit Anfang 30 hat Emma schon einen schweren Schicksalsschlag hinter sich. Ihr Jugendfreund und Ehemann Jesse ist am ersten Hochzeitstag mit dem Hubschrauber über dem Meer abgestürzt. Man findet nur noch seinen Rucksack und die Leiche des Piloten. Auch Jesse wird nach einigen

Monaten für tot erklärt. Gerade als Emma bereit ist, sich mit Sam ein neues Leben, inklusive Hochzeit, aufzubauen, erreicht sie ein Anruf, der sie vollkommen aus der Bahn wirft. Jesse ist am anderen Ende der Leitung, er lebt. Und nun? Wie soll Emma sich entscheiden? Für Sam, den Mann, mit dem sie zusammenlebt und den sie heiraten wollte oder für Jesse, den Mann, mit dem sie zusammenlebte und verheiratet war? Das Buch ist ein flüssig geschriebener Liebesroman. Man ist direkt mitten in der Handlung. Und: Es ist äußerst glaubwürdig, dass Emma nicht weiß, wie sie sich entscheiden soll. Jesse und Sam sind beides sympathische Personen, die, jede auf ihre Art, wichtig für Emma sind.

Vorlesen – So gelingt es!

Workshop für Vorlesepaten, Erzieher/innen und andere interessierte Erwachsene

Montag, 03. September, 2018, 14.00 – 18.00 Uhr, Stadtbücherei Baesweiler

Egal, ob "alter Hase" oder "Neuling" – unsere Dozentin Miriam Schaps macht sie fit für das Vorlesen vor kleinen und größeren Gruppen.

- Vorlesen in verschiedenen Gruppen (z.B. Kinder oder Senioren)
- Wie kann ich meine Vorlesezeit gestalten (Rituale, Ablauf, Dauer)?
- Kamishibai, Erzählschiene und andere Materialien
- organisatorische und rechtliche Fragen zum ehrenamtlichen Vorlesen
- praxisnahe Beispiele und Tipps
- Welche Bücher eignen sich zum Vorlesen?

Diese Themen werden im Mittelpunkt des Workshops stehen. Miriam Schaps ist als Referentin der Stiftung Lesen fachlich fundiert unterwegs und hat auch als Grundschullehrerin, Vorleserin im Kindergarten und Mutter von zwei Jungs viel praktische Erfahrung vorzuweisen.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt, die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 Euro. Anmeldungen nimmt die Stadtbücherei Baesweiler ab sofort entgegen.



Buchtipp von Britta Sevenich Uwe Laub: Sturm

Weltweit häufen sich scheinbar unerklärliche Wetterphänomene. Australien: Extreme Wasserverdampfung bringt Ökosysteme zum Einsturz. Sibirien: Nach einem signifikanten Temperaturanstieg taut der Permafrostboden, Gebäude sacken zusammen, Straßen und Städte werden zerstört. Deutschland: Das Olympiastadion in Berlin wird von einem Tornado verwüstet, in weiten Teilen Hannovers wüten Hagelstürme. Zahllose Tote und Verletzte werden geborgen, die Nation ist im Schockzustand. Es beginnt der Kampf

gegen einen Feind, der uns alle umgibt ...

Uwe Laub hat sehr gründlich für dieses Buch recherchiert. Den Anhang sollte man unbedingt lesen. Das im Roman vorkommende Ministerium gibt es in China schon. Zur Geschichte: Das Wetter in der ganzen Welt schlägt Kapriolen. Hinter den Kulissen existiert ein Wettrüsten um die Macht, das Wetter zu beherrschen und es als Waffe einzusetzen. Mittendrin die Geschichte einer Sekretärin und ihrem Sohn, sowie die eines Meteorologen, der als Spinner verrufen ist. Die Spannung beginnt mit dem ersten Satz und hält sich bis zum letzten Buchstaben. Das fachliche Hintergrundwissen wird verständlich und fließend in die Geschichte eingebaut. Ich hatte nicht einen Moment, an dem ich eine Seite überblättern wollte. Jeder, der sich Gedanken über die aktuelle weltweite Wettersituation macht, sollte diesen Roman lesen.

Pferdefans aufgepasst!



Ab sofort kann man in der Stadtbücherei die kultige Pferdezeitschrift Wendy ausleihen! In der Wendy-Zeitschrift geht es seit jeher natürlich vor allem um eines: Pferde! Neben den Wendy-Comics, in denen die Hauptfigur Wendy gemeinsam mit ihren majestätischen Vierbeinern allerhand Abenteuer erlebt, erfahrt Ihr in jeder Ausgabe interessante Infos und spannendes Wissen rund um die schönsten und anmutigsten Pferderassen aus aller Welt. In den Wendy-Reportagen werden außerdem die aufregendsten Themen aus den Bereichen Reiten, Tierhaltung, Zucht und Reitsport beleuchtet, damit werdet Ihr mit Leichtigkeit zum absoluten Pferdeexperten!

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16, 52499 Baesweiler

 Dienstag
 14.00 – 19.30 Uhr

 Mittwoch
 10.00 – 12.00 Uhr

 Donnerstag
 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)

Telefax: 02401 / 895645 · E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

RA THOMAS MOHR RA CHRISTOPH MOHR

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht* Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht* mohr + mohr

* Tätigkeitsschwerpunkte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

DTBÜCHEREI

ücherei-Team



Filmtipp von Nadine Schrank Fatih Akin: Aus dem Nichts

Katjas Ehemann Nuri Sekerci war vor der Hochzeit alles andere als ein unbeschriebenes Blatt. Wegen Drogendeal kam er für 4 Jahre in den Knast, dort gelang ihm aber eine erfolgreiche Resozialisierung. Im Gefängnis haben Katja und Nuri geheiratet. Fünf Jahre später hat Nuri durch ein Betriebswirtschaftsstudium in Hamburg ein Übersetzungsund Steueramt. Der gemeinsame 5-jährige Sohn Rocco ist der Stolz der Eltern. Eines Morgens lässt Katja den Kleinen bei ihrem Mann im Büro, denn sie trifft sich mit ihrer Freun-

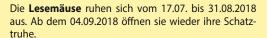
din Birgit in der Stadt. Als sie am Abend mit dem Auto zurückkehrt, findet sie die Straße blockiert vor. Die vielen Polizisten vor Ort lassen keinen durch, denn dort in der Straße wurde ein Nagelbombenanschlag verübt, bei dem ein Mann und ein Kind den Tod fanden. Sehr schnell wird zur Gewissheit, dass es sich bei den beiden Toten um Nuri und Rocco handelt. Eine Welt bricht für Katja zusammen, denn die Polizei ermittelt in alle Richtungen und so wird auch Nuris Drogenkarriere von früher durchleuchtet und durch eine Hausdurchsuchung ist sich Hauptkommissar Reetz fast sicher, dass die Mörder im Drogenmilieu bei türkischen oder kurdischen Banden zu suchen sind. Dabei hat Katja an diesem besagten Tag eine fremde Frau mit Fahrrad gesehen, an dem ein Hartschalenkoffer befestigt war. Sie glaubt an einen Anschlag von Rechtsradikalen. Fatih Akin nimmt in diesem Film die NSU-Anschläge zwischen 2000 und 2007 als Aufhänger für diesen Film, dennoch wird eine eigenständige Geschichte erzählt, die vor allem an der Wut und der Verzweiflung der Hinterbliebenen interessiert ist. Die Geschichte, die erzählt wird, schockiert, macht wütend, zeichnet ein schonungsloses Bild von Justiz und den manchmal eklatanten Unterschied zwischen Recht und Gerechtigkeit. Dabei trägt die gute Darstellerleistung von Diane Kruger sehr zum Gelingen des Films bei.

Fatih Akins "Aus dem Nichts" wurde im Frühjahr 2018 mit dem Golden Globe als bester ausländischer Film ausgezeichnet, bei der Oscarwahl für gleiche Kategorie kam er zwar auf die Shortlist (9 Filme), verpasste es aber unter die fünf Nominierten zu kommen. Bei der Vergabe des deutschen Filmpreises 2018 konnte das Rachedrama den Filmpreis in Silber erringen.



Unsere Vorlesepaten haben Ferien

Die **LeseOhren** machen vom 04.07. bis 29.08.2018 Sommerferien. Ab dem 05.09.2018 geht es dann zu den gewohnten Zeiten weiter.



Et Verzällche lädt ab dem 07.09.2018 wieder zum gemütlichen Beisammensein ein.

Die Stadtbücherei bleibt natürlich während der gesamten Ferienzeit geöffnet!

Sie können sich also mit der nötigen Urlaubslektüre, Reiseführern, Spielen für Regentage, Schmöker für entspannte Stunden, Filmen für das Kinoerlebnis zu Hause oder der Anleitung für "das wollte ich schon immer mal machen" eindecken. Oder Sie besuchen uns einfach so zum Stöbern und genießen die Atmosphäre in der Bücherei, im Büchereigarten oder im Innenhof der Burg. Zusätzlich können Sie rund um die Uhr und von jedem Urlaubsort der Welt (mit Internetverbindung) Medien aus der Onleihe "entleihen".

Wie auch immer Sie Ihren Sommer genießen: Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

18.
Sept. 2018
20.00 Uhr
Burg Baesweiler

Margret Nußbaum

"Keine Manieren mehr? Was sich auch heute noch gehört und was nicht."

Die Tugend des Anstands, des guten Benehmens, der Rücksichtnahme scheint mehr und mehr abhan-

dengekommen zu sein. Davon können sich Zuhörer und Zuschauer angesichts der vielen unerfreulichen Debatten in politischen Gremien, in Talkshows und sozialen Netzwerken überzeugen. Freiherr von Knigges berühmtestes Werk "Über den Umgang mit Menschen" ist auch heute -230 Jahre nach seinem Erscheinen - immer noch lesenswert. Wer allerdings Tipps braucht, in welcher Reihenfolge man bei einem Gala-Abend das Besteck benutzt, ob man Spaghetti mit Gabel und Löffel isst oder welche Kleidung zu welchem Anlass passt, kommt bei Knigge nicht weiter. Ihm ging es darum, Menschen zu mehr Einfühlungsvermögen, Takt und Höflichkeit gegenüber anderen anzuregen. Wie ist es heute bestellt um die guten Ratschläge des Freiherrn, der immer noch oft und gern zitiert wird? Denn gutes Benehmen wird immer noch geschätzt und verschafft denen, die sich damit auskennen, durchaus Vorteile – beruflich und privat. Nach Meinung des guten alten Freiherrn war iemand höflich, wenn er andere Menschen - unabhängig von ihrem Stand, ihrer Herkunft und ihrem Aussehen – achtete und respektierte. Und heute? Da pöbeln Politiker und Promis, was das Zeug hält. Der rüde Umgangston macht sich mehr und mehr breit in unserer Gesellschaft. Lächelt man einen Fremden an, erntet man mit einigem Glück einen netten Gegengruß - im schlimmeren Fall ein rüdes: "Hey, Alte, was guckst du!" Gutes Benehmen scheint nicht mehr "en vogue" zu sein. Um sich davon zu überzeugen, reicht ein Blick in die sozialen Medien, in Talkshows und politische Diskussionen. Margret Nußbaum möchte sie aufdecken - die Unhöflichkeiten und sprachlichen Ausrutscher, die heute als "cool" gelten – nicht nur bei jungen Menschen, sondern auch bei gestandenen Mittfünfzigern. Sie lädt ein zu einem Blick auf so genannte Vorbilder, die längst keine mehr sind. Natürlich wird sie auch über gutes Benehmen bei Tisch und auf dem gesellschaftlichen Parkett sprechen - zu Knigges Zeiten, und heute im 21. Jahrhundert. Die Veranstaltung "Knigge – wieviel Anstand muss sein" findet am Dienstag, 18. September 2018, um 20.00 Uhr in der Scheune der Burg Baesweiler statt. Dabei gibt Margret Nußbaum auch Antworten auf Fragen wie: Ist es heute noch zeitgemäß, sich vor dem Essen einen Guten Appetit zu wünschen? Was tun, wenn bei einer Einladung das Handy klingelt? Wie verhalte ich mich, wenn mir bei einer Feier partout der Name meines Gegenübers nicht mehr einfallen will?

Eintritt: 5 Euro. Karten gibt es in der Stadtbücherei Baesweiler, in der Buchhandlung Wild sowie an der Abendkasse.



BÜCHER-BÖRSE

in der Alten Scheune, Burg Baesweiler

Sonntag, 30. September, 11.00 bis 15.00 Uhr

Die Bücherbörse steht Privatpersonen offen, die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden ab Dienstag, 11.09, persönlich, tel. unter 02401/895644 oder per e-mail unter stadt buecherei@stadt.baesweiler.de angenommen.

Klimaschutz Verbesserung in Baesweiler der Radwege in Baesweiler

Berichten Sie uns von Ihren Erfahrungen

Für den Schutz des Klimas ist ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten von besonderer Bedeutung. Da vor allem der motorisierte Individualverkehr für einen Großteil der CO₂-Emissionen verantwortlich ist, möchte die Stadt Baesweiler möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu einem Umstieg auf CO₂-ärmere Verkehrsmittel anregen. Hierfür soll die Radwegeinfrastruktur weiter ausgebaut und verbessert werden.

Zur Förderung des Radverkehrs ließ die Stadt bereits im Jahr 2000 ein erstes Radverkehrskonzept erstellen, welches schrittweise umgesetzt wurde. Ausgehend vom 2014 entwickelten Klimaschutzkonzept der Stadt

Baesweiler wird in diesem Jahr mit Hilfe von Bundesfördermitteln gemeinsam mit dem Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen aus Aachen das ergänzende Teilkonzept "Klimafreundlicher Radverkehr in Baesweiler" erarbeitet. Eine Verbesserung der Radinfrastruktur für den Alltag soll den Radverkehr in der Stadt stärken und die Bundesregierung bei der Umsetzung der klimapolitischen Ziele unterstützen.

Um die verschiedensten Erfahrungen und Bedarfe der Baesweiler Bürgerinnen und Bürger im Konzept und der zukünftigen Planung zu berücksichtigen, werden in den kommenden Monaten Bürgerwerkstätten durchgeführt. Dort wollen wir mit Ihnen gemeinsam festhalten, wo eine Verbesserung der Radwegeinfrastruktur notwendig ist.

Bevor wir Sie hierzu einladen, bitten wir Sie, in den nächsten Wochen aufmerksam im Stadtgebiet auf den Radwegen unterwegs zu sein und Mängel und Bedarfe hinsichtlich der aktuellen Radverkehrsinfrastruktur zu sammeln, um diese Informationen dann einbringen zu können.

Der genaue Termin der Bürgerwerkstatt wird schnellstmöglich im Stadtinfo und auf der Internetseite bekanntgegeben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Für den Schutz des Klimas und unserer Umwelt spielen – neben der Umsetzung von Großprojekten – auch viele kleinere Aktionen und Verhaltensänderungen im Alltag eine wichtige Rolle. Um der Generation von morgen bereits in jungen Jahren einen bewussteren Umgang mit den immer knapper werdenden Ressourcen und einen nachhaltigen Lebensstil näherzubringen, werden Kinder und Jugendliche vermehrt in Kindergärten und Schulen hierzu sensibilisiert. Auch in Baesweiler beteiligen sich viele Bildungseinrichtungen aktiv am Klimaschutz und führen die jungen Generationen mit kreativen Projekten und Aktionen an den Themenbereich Klimaschutz heran.

Aktuelle Klimaschutzaktionen DRK Kindergarten Pusteblume (Setterich)

- Workshop zum Schutz der Bienen, Insekten und Vögel (Gemeinschaftsprojekt mit Haus Setterich und Herr Holtappels)
- Begrünung des Kindergartenaußenbereichs, Förderung des Konsums regionaler und saisonaler Lebensmittel, Recycling, Artenschutz (Obstbäume, Kräuterspirale, Hochbeet, Komposter, Insektenhotels)

DRK Kindergarten Panama (Oidtweiler)

- Recycling und Abfallprojekt (Wie verwandelt sich Bio- und Plastikabfall?)
- Begrünung des Kindergartenaußenbereichs, Förderung des Konsums regionaler und saisonaler Lebensmittel (Obstbäume, Hochbeet, Kräutertöpfe)

Angebot für Betriebe:

Was darf es für Ihren Betrieb sein – Pedelec, Elektroauto oder doch lieber ein Lastenrad? Angebot jetzt nutzen und noch bis September eine Woche kostenlos testen!

Auch in diesem Jahr ermöglicht die Industrie- und Handelskammer (IHK) Aachen von April bis September Unternehmen und Institutionen aus der Stadt Aachen sowie der StädteRegion eine Woche verschiedene Fortbewegungsmittel kostenlos zu testen.

Das Angebot der Testwoche ist dabei sehr vielfältig. So werden Pedelecs, Elektroautos und Lastenfahrräder bis zu einer Woche zur Verfügung gestellt. Teilnehmer/innen können zudem das cambio-Car-Sharing ausprobieren und eine Woche lang beliebig oft kostenlos Bus und Bahn fahren. Wer sich auf dem Fahrrad noch unsicher fühlt, wird zudem von der Cycling Academy mit einem Fahrrad-Fahrsicherheitstraining fit für den Straßenverkehr gemacht. Der Umstieg auf nachhaltigere Fortbewegungsmittel bringt viele Vorteile. Neben einem Rückgang der Luftverschmutzung und des Lärms, können Flächen, die bisher dem motorisierten Individualverkehr zur Verfügung stehen, anders genutzt werden – z.B. als innerstädtische Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsräume.

Im Rahmen der Mobilitäts-Testwoche sollen nun Betrieben Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie umwelt- und gesundheitsbewusstes Mobilitätsverhalten – insbesondere auf innerstädtischen Wegen – eingeführt werden können. Probieren Sie doch einfach verschiedene Angebote aus und entdecken Sie Ihre Nummer 1 unter den Fortbewegungsmitteln.

Bei Interesse oder Fragen zur "Mobilitäts-Testwoche für Betriebe" wenden Sie sich direkt an den Ansprechpartner der IHK Herr Haag (0241 – 4460 131, benjamin.haag@aachen.ihk.de).

Vom 7. September bis zum 23. November können Betriebe zudem Mitarbeiter/innen zum/zur "Betrieblichen Mobilitätsmanager/in" ausbilden lassen. Während des sechstägigen Lehrgangs entwickeln die Teilnehmer/innen unter anderem ein Mobilitätskonzept für das eigene Unternehmen. Der Lehrgang ist in diesem Jahr kostenlos und wird aus Projektmitteln der "Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz" gefördert und durch die IHK Aachen finanziert. Mehr Informationen zum Lehrgang der IHK Aachen erhalten Sie bei Frau Steffens (IHK), die für Sie per Telefon (0241-4460230) und E-Mail (sonja.steffens@aachen.ihk.de) zu erreichen ist.



Radeln für ein gutes Klima

Das Klima-Bündnis - das größte Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas mit über 1.700 Mitgliedern in 27 Ländern Europas – lädt 2018 zum elften Mal zum STADT-RADELN ein. Im Rahmen des Wettbewerbs treten Kommunalpolitiker/innen, Schulklassen, Vereine, Unternehmen und Bürger/innen drei Wochen lang gegeneinander an und radeln für Radförderung, Klimaschutz und mehr Lebensqualität in ihren Kommunen. Im Zeitraum vom 1. Mai bis 30. September 2018 sollen an 21 aufeinanderfolgenden Tagen möglichst viele Kilometer beruflich und privat CO₂-frei mit dem Rad zurückgelegt werden. Jede Kommunen bestimmt dabei selbst, wann der Wettbewerb beginnt. In Baesweiler wollen wir die sonnigen Tage im Spätsommer zum Radfahren nutzen und laden Sie ein vom 03. bis 23. September 2018 kräftig mit uns in die Pedale zu treten.

Im vergangenen Jahr beteiligten sich 620 Kommunen mit mehr als 222.000 Radelnden, die rund 42 Millionen Kilometer sammelten! In nur drei Wochen wurde die Erde also mehr als 1.000-mal mit dem Fahrrad umrundet! Da in dieser Zeit viele Autos in der Garage blieben, konnten zudem mehr als 6.000 Tonnen CO₂ eingespart werden! Lassen Sie uns an diesen Erfolg anknüpfen und gemeinsam für ein besseres Klima radeln

Ausgezeichnet werden die fahrradaktivsten Kommunen und Kommunalparlamente sowie die besten Teams und Radelnden in den Kommunen selbst. Schließen Sie sich also Anfang September mit Kollegen/ . Klassenkameraden/innen, Freunden/innen oder der Familie zusammen, nutzen Sie das schöne Wetter, haben Sie Spaß und radeln Sie sich zum Sieg. Ab August können Sie sich oder Ihr Team anmelden. Teilnehmer/innen mit einem Internetzugang können sich hierzu unter www.stadtradeln.de mit ihrem Namen und ihrer E-Mail-Adresse registrieren und online die gefahrenen Kilometer verbuchen. Teilnehmer/innen mit einem Smartphone können ihre Kilometer händisch oder via GPS-Funktion über die STADTRADELN-App eintragen (lassen). Teilnehmer/innen ohne Internetzugang und ohne Smartphone können sich bei der Klimaschutzbeauftragten Annika Tritsch im Baesweiler Rathaus registrieren. Mit Hilfe von handschriftlich auszufüllenden km-Erfassungsbögen werden die gefahrenen Kilometer zentral im Rathaus gesammelt und eingetragen.

Für Rückfragen steht Frau Tritsch ebenfalls gerne zur Verfügung (Tel.:02401-800 375; E-Mail: annika. tritsch@stadt.baesweiler.de).

Umwelt schützen und gewinnen – innogy Klimaschutzpreis 2018

Wie bereits in den Jahren 2015 und 2016 lobt die Stadt Baesweiler gemeinsam mit der innogy SE erneut den Klimaschutzpreis 2018 aus, welcher mit einer Gesamtsumme von 2.500 Euro für die Stadt datiert ist

Die besondere Bedeutung einer gesunden Umwelt wurde in Baesweiler schon vor langem erkannt. So engagieren sich bereits seit vielen Jahren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger im Stadtgebiet für den Schutz des Klimas und unserer Umwelt. Dieses Engagement muss belohnt werden! Hierüber sind sich die Stadt Baesweiler und die innogy SE einig und laden alle Baesweiler Bürgerinnen und Bür-

gern, Vereine, Unternehmen, Schulen und Kitas dazu ein, sich für den diesjährigen Klimaschutzpreis zu bewerben.

Ein wichtiges Ziel des Wettbewerbs ist es, die eigene Gemeinde für einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit der Umwelt zu sensibilisieren und zur Umsetzung von Klimaund Umweltschutzaktivitäten zu motivieren. Mit dem Preis werden bundesweit jährlich vielfältige Klimaund Umweltschutzprojekte ausgezeichnet. Ob nun Aktionen zu nachhaltiger Mobilität, Ernährung, Konsum, Abfallvermeidung, Begrünung, zum Energiesparen oder allgemein zu nachhaltiger

Ressourcennutzung - Ihren Projektideen sind keine Grenzen gesetzt. Bewerbungen für geplante, bereits begonnene wie auch kürzlich abgeschlossene Projekte können bis zum 30.09.2018 schriftlich bei Frau Annika Tritsch, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, eingereicht werden. Hierfür wird eine kurze Projektbeschreibung (max. 2 DIN A4-Seiten), in der die Aktion und Motivation dargestellt wird, benötigt. Auch Fotos und anderes, projektrelevantes Material können der schriftlichen Bewerbung beigefügt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an Frau Tritsch, Tel.: 02401 – 800 375, annika.tritsch@stadt.baesweiler.de.



Perfekter Service für Ihren Oldtimer/Youngtimer.

Service ein Leben lang - seit1886.

Als Mercedes-Benz ClassicPartner erledigen wir für Sie:

- Reparaturen und Kundendienst für Old- und Youngtimer
- Beschaffung von Mercedes-Benz Original-Teilen und Gebraucht-Teilen für Oldtimer
- An- und Verkauf von Oldtimern und Youngtimern
- Teil- und Komplettrestaurierung

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 02404/94330 • Fax 943330 ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 02403/87020 • Fax 870230 AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Samstag, 01. September 2018

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten Standzeiten, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!



08.30 - 09.45 Uhr	Setterich:	An der Burg (Parkplatz Rathau
10.00 - 11.00 Uhr	Loverich:	Beethovenstr. (Wendehammer Sportplatz)
11.30 - 12.30 Uhr	Beggendorf:	Parkplatz Lindenstr. / Werner- Reinartz-Str.
13.30 - 15.00 Uhr	Baesweiler:	Max-Beckmann-Str. (Parkplatz gegenüber dem Sportpark)
15.30 - 16.30 Uhr	Oidtweiler:	Eschweiler Str. / Pater-Dr Pohlen-Str. (Parkplatz)

Die Standzeiten des Schadstoffmobils sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Am Schadstoffmobil können sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Gewerbetreibende an verschiedenen Standorten bis 15 Kilogramm / 15 Liter haushaltsübliche schadstoffhaltige Abfälle **kostenlos** abgeben.

Zusätzlich gibt es Abgabemöglichkeiten für Schadstoffe am Entsorgungszentrum Warden, Mariadorferstraße 2, 52249 Eschweiler. Annahme:

Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr

Für Rückfragen und weitere Informationen zu der Schadstoffannahme, den Standorten und Standzeiten steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 – 353 zur Verfügung.



Gelbe Sädke / Gelbe Tonnen -Sammlung und Learung

Ab dem Jahr 2017 sind alle Abfuhrbezirke zusammengelegt und werden in einem 14-tägigen Rhythmus donnerstags abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Donnerstag	12. Juli 2018	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	26. Juli 2018	alle Bezirke (1/- 10)
Donnerstag	09. August 2018	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	23. August 2018	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	06. September 2018	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	20. September 2018	alle Bezirke (1 – 10)

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne



Im Jahr 2018 werden die Abfuhrbezirke 1 und 8 in der Regel freitags* statt wie bisher montags abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich dienstags* statt wie bisher freitags abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Dienstag	10. Juli 2018		Bezirke	2 + 7
Dienstag	17. Juli 2018		Bezirke	9+10
Dienstag	24. Juli 2018		Bezirke	3+4
Freitag	27. Juli 2018		Bezirke	1+8
Dienstag	31. Juli 2018		Bezirke	5+6
Dienstag	07. August 2018		Bezirk	2
Samstag	11. August 2018		Bezirk	V7**

**Achtung!!! ... am Samstag, den 11. August 2018 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.

Dienstag	14. August 2018	Bezirke	9 + 10
Dienstag	21. August 2018	Bezirke	3 + 4
Freitag	24. August 2018	Bezirke	1 + 8
Dienstag	28. August 2018	Bezirke	5 + 6
Dienstag	04. September 2018	Bezirke	2 + 7
Dienstag	11. September 2018	Bezirke	9 + 10
Dienstag	18. September 2018	Bezirke	3 + 4

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-I-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienst-zentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403 / 55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Versichern - Vorsorgen - Vermögen



Ihre Ansprechpartner vor Ort, v.l.n.r.: Heribert Konrath Tanja Sieprath - Ina Heinrichs - Michael Harperscheidt

Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/601310 Fax 6013115 - Mobil 0172/2535021

Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr Mittw.-Nachm. geschlossen



Gärtnern ohne Schadstoffe



Ob im Garten oder auf dem Balkon – oft genügen kleine Schritte, um Schadstoffe zu vermeiden und die Umwelt weniger zu belasten. Hier ein paar Tipps der Abfallberatung:

Ohne Chemie geht es auch:

Die Anwendung von synthetischen Pflanzenschutzmitteln – zum Beispiel gegen Unkraut, Insekten oder Schnecken – ist belastend für die Natur, die Artenvielfalt und auch für die menschliche Gesundheit. Auch die Entsorgung der schädlichen Reste belastet zusätzlich die Umwelt. Das Unkraut jäten anstatt chemisch vernichten, die Schädlinge absammeln und Nützlinge anlocken sind bessere Alternativen – für den Menschen und die Umwelt.

Falls doch Blattläuse oder Mehltau auftreten: Für fast jedes "Problem" im Garten gibt natürliche Pflanzenschutzmittel, die den Naturhaushalt nicht belasten. Ein Beispiel: Gegen viele verschiedene Schädlinge und sogar gegen Mehltau hilft ein Wasser-Milch-Gemisch: Milch wird mit Wasser im Verhältnis 1:8 verdünnt und mit einen kleinen Spritzer Neutralseife (alternativ ein paar Flocken Kernseife) gemischt. Diese Mischung auf den befallenen Blattvorder- und -rückseiten der Pflanzen aufsprühen und die Behandlung im Abstand von jeweils einer Woche wiederholen, bis kein Befall mehr zu sehen ist.



Natürlicher Pflanzenschutz durch Vorbeugen:

Vorbeugung ist auch im Garten die bessere Medizin. Zu den bewährten Maßnahmen, die einen Schädlingsbefall gar nicht erst entstehen lassen, gehört zum Beispiel eine gute Bodenvorbereitung. In einem lockeren Boden, in den Luft, Licht und Wärme gut eindringen können, gelangen Pflanzen besser an die im Boden gespeicherten Nährstoffe und an Wasser. Sie danken es durch Wachstum und Gesundheit. Auf dem Balkon ist es wichtig, dass die Gefäße nicht austrocknen oder unter Staunässe leiden. Im Garten kann man zusätzlich gezielt Nützlinge wie Marienkäfer, Ohrwürmer oder Raubmilben anlocken. Diese bewahren die Pflanzen auf ganz natürliche Weise vor Schädlingen wie Blattläusen oder Spinnmilben. Pflanzen, die Nützlinge anziehen

sind zum Beispiel Wildkräuter, Ringelblumen und Kornblumen. Auch Insektenhotels, Laubhaufen und Wasserstellen ziehen Nützlinge an. Generell sollte man den Garten dazu möglichst abwechslungsreich mit Blumen, Stauden, Wildkräutern und Obstbäumen bepflanzen und übertriebene Gartenreinlichkeit vermeiden.

Richtiges Düngen:

Auch das richtige Düngen kann Krankheiten und Schädlingsbefall von Pflanzen bereits vorab verhindern. Kunstdünger versorgen die Pflanzen zwar kurzfristig mit Nährstoffen. Allerdings werden sie schnell ausgewaschen und gelangen so auch ins Grundwasser. Die so ernährten Pflanzen sind außerdem oft anfällig für Krankheiten und Schädlinge. Denn der in synthetisch hergestellten Düngern enthaltene

Stickstoff bewirkt, dass die Pflanzenzellen dünner werden. Damit wird es Pilzen oder Schädlingen wie Blattläusen erleichtert, in die Pflanze einzudringen. Natürliche bzw. organische Düngemittel gibt es viele – zum Beispiel Kompost, Mist oder Kräuterextrakte. Auf dem Balkon können Pflanzen mit torffreier Bio-Erde gut versorgt werden. Torffreie Erde gibt es in fast jedem Baumarkt oder Gartencenter. Aber Achtung: Noch immer enthalten viele Blumenerden Torf. Für Blumenerde mit Torfanteil werden immer noch Moore trockengelegt und zerstört. Das vernichtet den Lebensraum vieler Pflanzen und Tiere und schädigt gleichzeitig das Klima, denn beim Torfabbau wird viel gespeichertes CO2 freigesetzt. Im Garten eignet sich Kompost am besten für eine gesunde, ausgewogene Nährstoffversorgung von Pflanzen, weil er zusätzlich das Bodenleben aktiviert, zum Humusaufbau beiträgt sowie die Bodenstruktur langfristig verbessert.

Wer nicht selbst kompostieren kann oder will, kann Kompost am Entsorgungszentrum Warden, Mariadorfer Str. 2, 52249 Eschweiler kaufen. Übrigens: Für die Lieferung von 0,5 Kubikmeter Grünschnitt können im Gegenzug 100 Liter Kompost (Gutscheinware) mitgenommen werden. Weitere Informationen sind bei der Abfallberatung unter 02403/ 8766-353 oder E-Mail: abfallberatung@awa-gmbh.de erhältlich.









Mittwoch Ruhetag!



Auszug aus dem Veranstaltungskalender 10.07.2018 bis 22.09.2018

Wo?

Wann?	Was?
14.07.2018	Potenzial-Analyse für Wege professioneller Veränderung und Gestaltung
06.08.2018	Tastschreiben für Kinder und Jugendliche (Sommerferien)
09.08.2018	Der 10-Minuten-Abschreibtest
03.09.2018	Tai Chi - Chen-Stil für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
04.09.2018	Qigong 50 plus
04.09.2018	Offenes Singen - für Mütter/Väter und Kinder -
04.09.2018	Selbstverteidigung für Kinder ab 8 Jahren
04.09.2018	Französisch (A1), ab Lektion 11
04.09.2018	ZUMBA® Fitness
04.09.2018	Selbstverteidigung für Erwachsene
04.09.2018	AROHA®
04.09.2018	Portugiesisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)
04.09.2018	Salsa für Anfänger/innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen
05.09.2018	Wie schütze ich (m)ein Kind vor sexuellem Missbrauch
05.09.2018	Qigong zur Stressbewältigung für Anfänger/innen
05.09.2018	Orientalischer Tanz/Belly Dance
05.09.2018	Qigong zur Stressbewältigung für Fortgeschrittene
05.09.2018	Refresher Course (B1/2), ab Lektion 5
05.09.2018	Türkisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)
05.09.2018	Xpert-Business: "Geprüfte Fachkraft Finanzbuchhaltung" (Modul 1)
06.09.2018	Bauch, Beine, Po, Rücken
06.09.2018	Englisch für Seniorinnen und Senioren mit Vorkenntnissen (A2/1)
06.09.2018	Englisch - noch mal von Anfang an - (A1), ab Lektion 7
06.09.2018	Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung
06.09.2018	Französisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)
06.09.2018	Yoga für einen guten Schlaf
07.09.2018	Spiel- und Bewegungsangebote für die Kleinsten (9 - 18 Monate)
08.09.2016	Workshop: Einführung in Yoga und Meditation
08.09.2016	Workshop: Yoga mit dem FeetUp®
08.09.2016	Pilze unserer Wälder - Waldpilze suchen und bestimmen
08.09.2018	Was geht? Was bleibt? Kontinuitäten und Brüche (post-) faschisticher Ideologie
10 00 2010	im Prisma der Neuen Rechten
10.09.2018 10.09.2018	Bodystyling für Frauen Selbstverteidigung für Mädchen (10 - 15 Jahre)
10.09.2018	Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/in
10.09.2018	Vortrag: Bonny Prince Charlie
11.09.2018	Xpert-Business: "Geprüfte Fachkraft Lohn und Gehalt mit DATEV" (Modul 3)
11.09.2018	Nordic Walking
12.09.2018	Mit Smartphone & Co. zu mehr Bewegung und Ausdauer
13.09.2018	Amateurfunkkurs zum Erwerb des Amateurfunkzeugnisses der Einsteigerklasse
13.09.2018	Xpert: Tabellenkalkulation mit Excel 2016 - I
15.09.2018	Workshop: Chair Dance
16.09.2018	Wildkräuterwanderung durch das Broichbachtal
17.09.2018	Kräuterwerkstatt für Kinder
17.09.2018	GPS für Einsteiger
17.09.2018	Conversation (B1)
22.09.2018	Women Only Bootcamp
	,

Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11 Herzogenrath-Kohlscheid, Bürgerhaus, Oststr. 55, Raum 1.11 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4 Alsdorf, Wing Tsun Schule, Otto-Wels-Str. 15 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105 Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. Alsdorf, Wing Tsun Schule, Otto-Wels-Str. 15 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105 Baesweiler-Setterich, Realschule, Aula Herzogenrath-Straß, Familienzentrum Villa Kunterbunt Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3005 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.3 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5 Baesweiler-Setterich, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.2 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105 Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4 Treffpunkt: Würselen, Teuterhof, 13:45 Uhr

Baesweiler-Setterich, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20
Baesweiler-Setterich, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20
Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.6
Alsdorf, Stadtverwaltung, Rathaus, Hubertusstr. 17
Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
Baesweiler, Treffpunkt CAP, Parkplatz Zum Bergfoyer
Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
e E Bürgerhaus Merkstein, Comeniusstr. 8
Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
Alsdorf, Treffpunkt: Tierpark Alsdorf, 10:15 Uhr
Alsdorf, Familienzentrum Kellersberg Herz Jesu, Hebbelstr. 1A

Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108 Baesweiler, Treffpunkt CAP, Parkplatz Zum Bergfoyer

Baesweiler, Gymnasium, Aula

Neue berufsbegleitende Lehrgänge an der VHS Nordkreis Aachen

Im Herbstsemester 2018 starten an der VHS neben dem bereits mehrfach erfolgreich durchgeführten Xpert-Business-Lehrgang "Finanzbuchhalter/-in" (Start am 26.11.2018) erstmals ein Lehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung vor dem Gesundheitsamt für den "Heilpraktiker/-in für Psychotherapie" (kleiner Heilpraktiker) in Kooperation mit der VHS Eschweiler sowie eine Qualifizierung für Interessenten, die zukünftig als Ergänzungskräfte an offenen Ganztagsschulen arbeiten möchten.

In vielen sozialen und beratenden Berufen kommt man immer wieder in Kontakt mit Menschen, die an psychischen Beeinträchtigungen leiden. Viele Mitarbeiter in beratenden Berufsfeldern sind nicht immer ausreichend ausgebildet, um solche Störungen sicher zu erkennen und entsprechende Maßnahmen in die Wege zu leiten. Zum anderen sind oftmals die Grenzen zwischen beratender und therapeutischer Tätigkeit fließend, woraus sich rechtliche Probleme ergeben können. Therapeutisches Arbeiten ist daher erlaubnispflichtig. Adressaten des Lehrgangs sind alle Menschen, die zukünftig psychotherapeutisch arbeiten möchten wie z. B. Gestalt-, Körper-, Atem-, Musik- und Kunsttherapeut/innen, Mitarbeiter/-innen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters, Sozial- und Schulsozialarbeiter/innen, Lehrer/innen und Beratungslehrer/ innen, Mitarbeiter/innen in schulpsychologischen Diensten, Krankengymnast/innen und Masseur/

innen etc.. Der Lehrgang umfasst insgesamt 269 Unterrichtsstunden und findet einmal wöchentlich am Mittwoch (18:00 -21:15 Uhr) oder im Wechsel am Samstag (10:00 - 16:00 Uhr) in Eschweiler und Alsdorf sowie während der Prüfungsvorbereitung (ab Januar 2020) freitags und samstags statt. Die Schulferien sind unterrichtsfrei.

Die Betreuung im Bereich des Offenen Ganztags an Schulen ist eine verantwortungsvolle und anspruchsvolle Aufgabe. In der Qualifizierung werden Ihnen pädagogische und entwicklungspsychologische Grundlagen vermittelt, die Ihre Handlungskompetenz im Alltag verstärken. Sie befähigt, den Anforderungen der pädagogischen Arbeit mit den Kindern gerecht zu werden sowie die Zusammenarbeit mit Schule, Eltern und Maßnahmeträgern positiv zu gestalten. Die Qualifizierung ist praxisorientiert und bietet die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse zeitnah im Arbeitsfeld umzusetzen. Der Lehrgang umfasst 140 Unterrichtsstunden und findet einmal monatlich am Freitagvormittag und am Samstag in Eschweiler und Würselen statt. Die Schulferien sind unterrichtsfrei.

Die berufsbegleitenden Lehrgänge können bei Vorlage der individuellen Voraussetzungen ggf. durch den Bildungsscheck NRW oder den Prämiengutschein des Bundes mit 500 Euro gefördert werden. Lassen Sie sich von Frau Kleinschmidt, Tel. 02401/9300221 persönlich beraten.





Die Kleinsten ganz groß in Bewegung

Medaillenregen für das Evangelische Familienzentrum Setterich

Gerötete Wangen und glänzende Kinderaugen strahlten den Besuchern auf dem Sportplatz an der Wolfsgasse entgegen, als die 60 Kinder des Evangelischen Familienzentrums Setterich "Aktion Engel-Haus" das Mini-Sportabzeichen absolvierten.

Auch der Wettergott erwies sich als Sportsfreund und sparte sich den Regen für später auf. So konnten die Kids trockenen Fußes den sorgfältig aufgebauten Parcours absolvieren. An verschiedenen Stationen bewiesen schon die Kleinsten, dass regelmäßige Bewegung in ihrer Kita zum Alltag gehört. "Wir haben bewusst einen unserer Förderschwerpunkte auf das Thema Bewegung gelegt, weil wir die Erfahrung sammeln konnten, dass die Kinder ausgeglichener und ihre motorischen und koordinativen Fähigkeiten ausgeprägter sind, wenn sie sich regelmäßig bewegen", erklärte Kita-Leiterin Simone Wehr. An eindrucksvollen Beispielen dazu mangelte es beim Mini-Sportabzeichen nicht: Mit Leichtigkeit wurde die Zielfähigkeit beim Schießen in ein vorgegebenes Tor unter Beweis gestellt. Das Werfen und Fangen von Bällen schafften die Kleinen problemlos und beim Balancieren, sowohl vor- als auch rückwärts, staunten die Erzieherinnen und Besucher nicht schlecht. Auch Ina

Albersmeier von enwor und Verena Hennes vom Regiosportbund Aachen waren begeistert von den sportlichen Kids: "Wir freuen uns sehr, dass das Mini-Sportabzeichen in unseren Bewegungskindergärten jedes Jahr einen so großen Anklang findet", lobte Verena Hennes. Gerade in der heutigen Zeit sei der zusätzlich betriebene Aufwand in den Kitas keine Selbstverständlichkeit, fuhr sie fort. "Gesundheit ist ein wichtiges Gut und sollte schon von klein auf gepflegt werden. Bewegung gehört einfach dazu, daher unterstützen wir solche Aktionen sehr gerne", erklärte Ina Albersmaier vom Sponsor enwor – energie & wasser vor ort GmbH.

Das Evangelische Familienzentrum gehört zu den anerkannten Bewegungskindergärten in der Region. Das Gütesiegel "Anerkannter Bewegungskindergarten des Landessportbundes NRW" wird an Kindertageseinrichtungen verliehen, die sich damit am Programm "NRW bewegt seine KINDER!" beteiligen. Mit dem Mini-Sportabzeichen will der Regiosportbund Aachen unter dem Motto "Bildung braucht Bewegung" dazu beitragen, dass das Thema "Bewegung" bereits früh in den Alltag der Kinder integriert wird.



Ist Ihr Haus fit für die Zukunft?

Experten von altbau plus beraten im September im Rathaus

Ein "Altbau" ist nicht nur das Gründerzeitoder Fachwerkhaus, sondern kann auch erst 25 Jahre alt sein. Denn dann ist meist die erste Instandsetzung oder Reparatur fällig, zum Beispiel bei der Heiztechnik oder den Fenstern. Weil aber Häuser ebenso individuell sind wie ihre Bewohner, sollte man genauer hinschauen, wie und wo dauerhaft Heizenergie eingespart werden kann.

Die Architekten und Ingenieure des Vereins altbau plus sind bereits seit 14 Jahren mit Vorträgen und Aktionen in der StädteRegion Aachen tätig. Persönliche Beratung ist in der Regel nur in der Geschäftsstelle in Aachen möglich, im September sitzen die Experten jedoch an einigen Tagen im Rathaus in Baesweiler. Die genauen Termine stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig auf der städtischen Homepage und in der lokalen Presse bekannt gegeben.

Die Beratung ist kostenlos und unabhängig und dauert etwa 30 Minuten.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an altbau plus, Tel. 0241 – 413 888 0 und info@altbauplus.de



LANDSCHAFTEN

SONNTAG, 16. SEPTEMBER, 17.00 UHR, GYMNASIUM BAESWEILER

Wieder einmal ist das **Orchester Sinfonietta Regio e.V.** in Baesweiler zu hören. Nach seinem erfolgreichen Jugendprojekt Anfang 2018 bietet das Orchester erneut ein abwechslungsreiches Programm mit populären klassischen Werken. Unter dem Dirigenten Jeremy Hulin stehen diesmal Kompositionen auf dem Programm, die vielfältige Klänge von Landschaften erleben lassen. Das Orchester führt die Zuhörer mit B. Smetana in die Flusslandschaften der "Moldau", mit der "Karelia Suite" von J. Sibelius nach Finnland und schließlich mit der "Sinfonie Nr. 7" in die böhmische Heimat des Komponisten A. Dvorak.

Sommerkirmes in Loverich 17. bis 20.08.2018

Am dritten Wochenende im August feiern die St. Josef Schützen ihre Sommerkirmes in Loverich. Am Freitag, 17.08.2018, ab 20.00 Uhr startet die MEGA PARTY LOVERICH! Das Motto dieses Jahr: Olé, Olé, wir feiern die ganze Nacht! DJ Dieter Schönebeck wird dieses Jahr für den guten Ton sorgen! Natürlich erwarten Euch viele Überraschung und coole Aktionen.

Am Samstag, 18.08.2018 werden in der Krönungsmesse ab 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Wolfgang Mingers zum König, Yannik Krause zum Prinz und Florian Mingers zum Schülerprinz gekrönt. Gemeinsam mit den neuen Würdenträgern zieht die Bruderschaft dann zur Mehrzweckhalle zum Königsund Prinzenball. Nach dem Festakt spielt ab 21.30 Uhr die Party-Band "Beatify" auf und sorgt für gute Tanz- und Unterhaltungsmusik, aber auch für Rock, Pop & Schlager. Eins ist sicher, das wird eine kurzweilige Angelegenheit.

19.08.2018: Am Sonntagnachmittag um **15.00 Uhr** beginnt der **große Festzug.** Anschließend ist die Dorfbevölkerung herzlich in die Mehrzweckhalle zur **Cafeteria** eingeladen. Kaffee und Kuchen werden von der Konditorei Schröders serviert. Beim anschließenden **Dämmerschoppen** mit musikalischer Top-Unterhaltung von den **"Flamingo-Boys"** kann man den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Die St. Josef Schützenbruderschaft und die neuen Majestäten laden die gesamte Dorfbevölkerung sowie die Nachbarorte ganz herzlich zu den Veranstaltungen ein und hoffen auf regen Beteiligung.



Freitag, 10. August 2018
20:00 Uhr Friday py Fabian Wegner
Eintritt: 5 €

Samstag, 11. August 2018

18:00 Uhr Kirmeseröffnung.

20:00 Uhr 2. Duffendorfer Bies'n Gaudi vvk: 6 E/Ak: 8 E mit: "HaPe Jonen" und der "Easy Coverband". Fassanstich: Stellv. Bürgermeister Bruno Mohr.

Sonntag, 12. August 2018

09:30 Uhr Hochamt,

anschl. Königs- und Prinzenproklamation.

11:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen

mit Jürgen Koerfer.

16:00 Uhr Festzug durch den Ort. Im Anschluß Königshuldigung.

Im Anschluß Königshuldigung. Live-Musik mit Jürgen Koerfer.

Montag, 13. August 2018

10:00 Uhr Wortgottesdienst,

anschließend Totenehrung am Ehrenmal.

11:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen

_{reiwillige} mit Jürgen Koerfer.

Spaß für die Kleinen

mit Paulinchen und Päulchen – Verlosung.

20:00 Uhr Königs- und Prinzenball Eintritt: 6 € mit dem Duo "Silvercats".

Die Schützenbruderschaft Puffendorf und der Zelt-Wirt laden herzlich ein.



Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich e.V.

Tagesausflug nach Trier Samstag, 11.08.2018

Treffpunkt: Rathaus Setterich, An der Burg, um 8.15 Uhr

Unser Ausflugsziel ist gleichzeitig die älteste Stadt Deutschlands, Bistumssitz und zudem die geschichtsträchtigste Großstadt in Rheinland-Pfalz. Die Römischen Baudenkmäler in Trier zählen seit 1986 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Hierzu gehören u.a. Amphitheater, Barbarathermen, Kaiserthermen, Porta Nigra, Römerbrücke, Dom mit Liebfrauenkirche. Die Fahrt im modernen Reisebus zur Geburtsstadt von Karl Marx startet um 08.15 Uhr ab Rathaus Setterich, An der Burg. Ein Reiseleiter wird uns an diesem Tag begleiten. Geplant ist eine einstündige Moselschifffahrt mit anschließendem Mittagessen, eine Stadtrundfahrt sowie einen kurzen Stadtrundgang. Natürlich verbleibt Ihnen auch Zeit für eigene Erkundigungen. Die Heimreise ist für ca. 18.45 Uhr geplant. Der Ausflug wird zu einem Komplettpreis pro Person von 56,90 € (ohne Getränke) angeboten. Aus Vereinfachungs- und Sicherheitsgründen ist bei der Anmeldung der komplette Preis pro Teilnehmer zu leisten. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Radwandertag zum Blausteinsee Sonntag, 19.08.2018

Treffpunkt: Rathaus Setterich, An der Burg, um 10.00 Uhr

Die rund 32 Kilometer lange und familienfreundlich ausgelegte Tour durch Feld und Flur führt uns über Dürboslar, Aldenhoven und Fronhoven zum in Eschweiler gelegenen Freizeit- und Erholungsschwerpunkt Blausteinsee mit Zwischenhalt an der Gedächtniskapelle "Kirchspiel Lohn", die als Gedenkstätte an die abgebaggerten Orte erinnert. Von hier aus hat man einen Blick auf den Tagebau Inden. Zurück führt der Weg über Weiler Langweiler, Weiler Hausen, Schleiden, Siersdorf wieder nach Setterich. Natürlich werden auch ausreichend Pausen eingelegt. Nach der Radtour laden wir ab 14.30 Uhr in die Grillhütte Wolfsgasse (Eingang gegenüber Haus-Nr. 70) ein. Gerne sind auch Gäste willkommen, die an der Radtour nicht teilnehmen konnten. Grillspezialitäten und Getränke werden zu günstigen Preisen angeboten.

Kontakt: www.gartenbauverein-setterich.de Toni Printz, Telefon 02401/51644

2-tägiger Ausflug des Kirchenchores St. Petrus

Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St. Petrus unternahmen an dem sonnigen Wochenende 09. – 10.06.2018 einen Busausflug nach Frankfurt, Bad Nauheim und Steinfurth.

In Frankfurt starteten die Chormitglieder mit einem interessanten Stadtrundgang über Römer, Dom und alte und neue Altstadt. Am Endpunkt Sachsenhausen wurden alle in dem urigen Lokal "Zum Apfelwirt" bestens kulinarisch verwöhnt. Des Weiteren stand am ersten Ausflugstag eine Taunusrundfahrt mit einem Abstecher zum Feldberg auf dem Programm. Mit vielen Informationen durch eine Reiseleiterin und schönen Eindrücken erreichte der Chor Bad Nauheim, wo dieser im Hotel Dolce einkehrte.

Am nächsten Morgen besichtigen die Ausflügler den wunderschönen Kurpark von Bad Nauheim und erhielten anekdotenreiche Einblicke in die historischen Badehäuser. Nachmittags erreichte der Chor zum Abschluss Steinfurth, wo der Aufenthalt im romantischen Rosenpark im Mittelpunkt stand.



Erfolgreiches Turnier beendet und Angebot im Aktivurlaub

Auch in diesem Jahr lud der Badmintonverein BTB'91 zu den jährlichen BTBOpen ein. Bei sommerlich heißen Temperaturen wurden über 260 Spiele ausgetragen und der Spaß am Badminton-Sport war sowohl in der Mannschaftsals auch in der Hobbyklasse am gesamten Wochenende deutlich spürbar.

In 15 Konkurrenzen kämpften 176 Spieler um die begehrten Plätze auf dem Treppchen. Dabei waren 11 verschiedene Nationen vertreten, die zu einem sehr spannenden und begeisternden Turnier beigetragen haben. Bedanken möchten wir uns bei allen Mitspielern aus den teilweise weit entfernten Vereinen für die schönen Stunden, sowie bei unseren Vereinsmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung. Vor allem die große Teilnehmerzahl und Kulturenvielfalt macht schon neugierig

auf die kommenden BTBOpen im nächsten Jahr. Die Fotos der strahlenden Gewinner sind auf unserer Facebook-Seite zu finden.

In diesem Sinne möchten wir nochmal alle Interessierten recht herzlichen zum diesjährigen Aktivurlaub einladen. Die Halle des Gymnasiums Baesweiler ist am 21.07.2018 ab 12.00 Uhr geöffnet. Dabei kann der Badmintonführerschein in zwei Schwierigkeitsstufen abgelegt, die



Schlaggeschwindigkeit mit einem High-Tech Schläger bestimmt und gerne nach Lust und Laune ein paar Partien, mit Beteiligung von Groß und Klein, Jung und Alt sowie Hobby- und Mannschaftsspielern, gespielt werden.





110 JAHRE TURNVEREIN 08 BAESWEILER

Mehrzweckhalle

Grabenstraße Baesweiler

ab 19:30 Uhr Eintritt: 5€ für Mitglieder: frei **16:00 Uhr** Spiel und Spaß für Jung und Alt mit tollen Überraschungen und Cafeteria

> 18:30 Uhr Tombola

19:00 Uhr Kinderdisco

19:30 Uhr Bottle-Party nit





Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.

Veranstaltungen und Wanderungen

Kontakt: Gartenbauverein Baesweiler 02401/7430 oder baesweiler@t-online.de. Weitere Informationen – auch kurzfristig angesetzte Termine: www.facebook.com/GBVBaesweiler

Sonntag, 15. Juli: "Zu Ameisenlöwen und Hinkelsteinen"

Eine Wanderung von Obermaubach nach Zerkall, Strecke ca. 13 km, Wanderführer Arno Vogel, Tel.: 02401/5981, Treffen am Feuerwehrturm um 9:00 Uhr. Für die Fahrt zum Startpunkt bilden wir Fahrgemeinschaften.

Montag, 16. Juli: Drei Fließe-Fahrradtour (Auftakttour Aktivurlaub)

Prummern – Beeck - Gereonsweiler, ca. 28 bis 30 km, Radwanderführer Rolf Beckers, Tel.: 02401/4533, Treffen am Bergfoyer Carl Alexander Park um 17:00 Uhr. Bei Regenwetter Ersatztermin: 28. Juli, 10:00 Uhr.

Dienstag, 17. Juli: Frühstück mit besonderen Kräutern

Treffpunkt Siegenkamp 6 um 10:00 Uhr. Gastgeberin und Referentin: Karin Leising-Müller. Limitiert! Anmeldung: 02401/939054.

Mittwoch, 18. Juli: Miniwanderung im CAP

5-6 km, Wanderführer Fritz Kayser, Tel.: 02401/4406, Treffen am Bergfoyer CarlAlexanderPark um 15:00 Uhr.

Donnerstag, 19. Juli "Schlösser an der Wurm"

Fahrradtour nach Rimburg und Trips, 30 km, Radwanderführer Rolf Beckers, Tel.: 02401/4533, Treffen am Bergfoyer Carl Alexander Park um 17:00 Uhr. Bei Regenwetter Ersatztermin: 28. Juli, 10:00 Uhr.

Montag, 23. Juli "Burgen und Braunkohle"

Fahrradtour über Jülich, Hambach, Niederzier, Tagebau Inden, ca. 60 km, Radwanderführer Rolf Beckers, Tel.: 02401/4533, Treffen am Bergfoyer Carl AlexanderPark um 9:00 Uhr. Nur für Trainierte! Bei Regenwetter Ersatztermin: 28. Juli, 10:00 Uhr.

Dienstag, 24. Juli: Streuobstwiesen-Parcours

Rundgang in einer Wiese in der Weihergasse, alles über Geschichte, ökologische Bedeutung und Pflege der Obstwiesen, Obstbaumwarte Helmut Herten und Rainer Schwerdtfeger, Treffpunkt Grundschule Loverich um 14:00 Uhr, anschließend Kaffee und Kuchen unter Obstbäumen. Anmeldung: 02401/7430.

Mittwoch, 25. Juli: Miniwanderung am Beeckfließ

5-6 km, Wanderführer Fritz Kayser, Tel.: 02401/4406, Treffen am Bergfoyer Carl Alexander Park um 15:00 Uhr.

Donnerstag, 26. Juli: "2-Länder-Fahrradtour"

über die Soers, Lemiers, Kloster Wittem/NL Simpelveld, Kerkrade, Merkstein, ca. 65 km, Radwanderführer Rolf Beckers, Tel.: 02401/4533, Treffen am Bergfoyer CarlAlexanderPark um 9:00 Uhr. Nur für Trainierte! Ersatztermin bei Regenwetter: 28. Juli, 10:00 Uhr.

Donnerstag, 26. Juli: Gartenlesung mit Werner Höring

Der Autor liest aus seinem Buch "Mia fahre hem", 20:00 Uhr Ringstraße 86, Fam. Reich. Anmeldung: 02401/7430.

Samstag, 28. Juli: Ersatztermin Fahrradtouren

Dieser findet nur statt, wenn eine der Touren am 16. 19. oder 26. Juli ausfällt! Radwanderführer Rolf Beckers, Tel.: 02401/4533. Treffen am Bergfoyer Carl AlexanderPark um 10:00 Uhr.

Donnerstag, 2. August: Wandern im Öcher Bösch (Aachener Wald)

Die Route führt von Entenpfuhl, Alt-Linzens Häuschen, die Pionierquelle, durch den Aachener Wald bis zu den Zyklonensteinen weiter über Köpfchen und Gut Grenzhof am Westwall vorbei, nach Entenpfuhl zurück. Streckenlänge ca. 13 km, Wanderführer ist Klaus Schramm, Tel.: 02401/4927.

Sonntag, 19. August: Wandern durch die Drover Heide

Die Wanderung durch das Naturschutzgebiet "Drover Heide" führt durch die offene Heide, dannüber Wiesen und lichte Wälder, vorbei geht es an Kleingewässern, Streckenlänge: ca.13 km. Wanderführer ist Arno Vogel, Tel.: 02401/5981.

Donnerstag, 6. September: Wanderung im "Kleinwalsertal der Eifel"

Vom Großparkplatz in Einruhr wandern wir vorbei an der Kirche und Heilsteinbrunnen bergan. Mit herrlichen Aussichten auf den Obersee geht es hinab ins "Kleinwalsertal" der Eifel, das hier das Tal der Erkensruhr ist. Auf bequemen Weg wandern wir im Talhang zur Waldkapelle und weiter nach Hirschrott, wo wir die Talseite wechseln und dort wieder talauswärts wandern. Ein kurzer Abstecher zum Eifelblick "Wolfshügel" beendet eine herrliche Tour. Streckenlänge ca.13 km, Wanderführer ist Willi Gülpen, Tel.: 02401/

Sonntag, 16. September: Entdeckungstour durch den Meroder Wald

Wir parken am Sportplatz in Jüngersdorf, von dort geht der Rundweg über Laufenburg, Franzosen-kreuz, Ehrenfriedhof Marienbildchen zum Ausgangspunkt zurück, Streckenlänge: ca. 14 km, Wan-derführer ist Peter Keller, Tel.: 02401/7659.

Alle Fahrradtouren werden von der Polizei begleitet. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder den Wanderführern sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!



Anmeldung von Ehejubilaren

Ehejubiläen sind rechtzeitig - mindestens 3 Monate vorher - durch Vorlage der Heiratsurkunde bei Frau Jennifer Strzys, Zimmer 212, im Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, anzuzeigen. Auf Grund des Datenschutzes werden die Unterschriften beider Eheleute benötigt.

Eheschließungen in den Monaten Mai und Juni 2018

02 05 2018

Ute Gisela Lawitzky und Stefanie Köhnke, Fidelisstraße 14 - 16, Baesweiler

05.05.2018

Ebru Arslan, Harbachtalstraße 24, 52080 Aachen und Aydın Güven, Leppersweg 9, Baesweiler

05.05.2018

Sarah Kandler und Patrick Reiff, Am alten Sportplatz 9, Baesweiler

11.05.2018

Kim Nadine Wallbaum geb. Ringens und Michael Pickartz, Anton-Klein-Straße 28, Baesweiler

18.05.2018

Britta Deborah Fabich und Marco Fischer, Kolpingstraße 7, Baesweiler

30.05.2018

Judith Fischer und Timo Höppener,

30.05.2018

Caroline Ursula Škobelj und Hendrik Johannes Maria Ungerechts, Wiesenstraße 16, Baesweiler

02.06.2018

Ann-Katrin Strzelecki und Tobias Joassart, Agnes-Miegel-Weg 2, Baesweiler

02.06.2018

Melanie Esser und Elmar Christian Dinslaken, Kapellenstraße 204, Baesweiler

29.06.2018

Lena Ring und Stefan Küppers, Bongardstraße 32, Baesweiler

30.06.2018

Anna Mathieu und Marcel Simons, Ahornweg 7, Baesweiler

Allen und Krankenphegadienst BUSSIDSILOT

Maria Hopp

staatl. gepr. Krankenschwester

ab sofort: Roskaul 5 52499 Baesweiler

3 02401/52209

Ein erfahrenes Pflegeteam stellt sich vor.

Wir bieten...

- Medizinische Behandlungspflege z.B. Verbandswechsel, Wundpflege, Injektionen u.v.m.
- Häusliche Krankenpflege Grundpflege, Hygienemaßnahmen, vorbeugende Maßnahmen u.v.m.
- Haushaltshilfe
- Soziale Betreuung

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...

...rund um die Uhr.

Privat und alle Kassen

Altersjubilare vom 16.07.2018 bis 23.09.2018

Die Namen und Adressen der Altersjubilare sowie der Ehejubilare werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.



Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

- günstige Preise wie im Internet
 - persönliche Fachberatung
 - individueller Flughafentransfer (schon ab 15,- Euro p. P. hin und zurück ab Haustüre bei Buchung einer Flugpauschalreise)

Onlinepreise zum Stöbern auch unter: www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425 Easingtonstr. 8 52499 Baesweiler

Schosser

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de